



Ehlenbogen



Peterzell



Reinerzau



Römllinsdorf



Reutin



Röttenbach

Der Fliegenpilz

Vor seiner Giftigkeit wird stets gewarnt;
als humorvolles Accessoire ist er getarnt:
Das rote Mützchen mit weißen Punkten
lässt sein Farbgewand in das Grau des
Herbstes tunken.

Im Wald ein Licht auf dunklen Weg
säumt er den Rand von Wiese und Steg.
Für den, wer ihn verzehrt, wird
Enttäuschung gehegt:
Dessen Magen wird toben, wer's überlebt.

(Verfasser unbekannt)





Bürgermeisteramt Alpirsbach

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Ihr Rathaus, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-0 Fax: 07444-9516-218
E-Mail: stadt@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadt-Information

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Ihre Stadt-Information, Krähenbadstraße 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-281 Fax: 07444-9516-283
E-Mail: stadt-info@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ihre Stadtbücherei, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-288 Fax: 07444-9516-284
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de, Internet: www.alpirsbach.de

Kontaktdaten Ortschaftsverwaltungen

Ehlenbogen:
OV Ellen Benz Tel. 07444 – 2404
E-Mail: ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Peterzell:
OV Rolf Knöpfle Tel. 07444 – 2291
E-Mail: ov.peterzell@alpirsbach.de

Reinerzau:
OV Thomas Gutmann Tel. 07444 – 2672
E-Mail: ov.reinerzau@alpirsbach.de

Reutin:
OV Thomas Römpf Tel. 07444 – 2029
E-Mail: ov.reutin@alpirsbach.de

Römlinsdorf
OV Uwe Hebe Tel. 07444 - 3066
E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Telefonische Erreichbarkeit des Försters

Kommunal- und Privatwald in Alpirsbach:
Patrick Kremer
Tel. 07441-920-3583 E-Mail kremer@kreis-fds.de

Kommunal- und Privatwald in Reinerzau,
Ehlenbogen, Schömberg
Dominik Schorpp
Tel.: 07441-9203582 E-Mail: d.schorpp@kreis-fds.de

Störungsnummern

Wasserversorgung	07444-9516-370
Abwasser/Kläranlage	0160-3600814
Strom Netze BW	0800 3629 477
Gas Badenova	0800 2767 767
Telekom	0800 330 1000
Stadtwerke (komDSL)	07441 921480

Für den Notfall

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Notruf	112
Rettungsdienst / Notruf	112
Krankentransport Freudenstadt	07441-19222
Kreiskrankenhaus Freudenstadt	07441-54-0
Ortenau-Klinikum Wolfach	07834-9700
Krankenhaus Oberndorf	07423-813-0
Vergiftungs-Infozentrum Freiburg	0761-19240
Frauenhaus für den Landkreis Freudenstadt	07441 - 5202127

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Mo. – Fr. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfrei
Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de
An Wochenenden, Feiertagen und außerh. D. Sprechstd.
Unter der kostenfreien Rufnummer: 116 117

Notfallpraxen im Krankenhaus Freudenstadt

Die **Kinder-Notfallpraxis** ist am Wochenende und den
Feiertagen von **09.00 Uhr – 15.00 Uhr** geöffnet. In diesen
Zeiten sollten die kranken Kinder und Jugendlichen den
Fachärzten vorgestellt werden. Da es sich um eine
Versorgung von Notfällen handelt, können die Eltern mit
ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis
kommen. Telefonisch ist der kinder- und jugendärztliche
Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **01805 - 19292160**
erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kinder-
Notfallpraxis und werktags nach den Sprechstundenzeiten
der Arztpraxen übernimmt die Kinderklinik Freudenstadt die
Versorgung der akut erkrankten Kinder und Jugendlichen.
Die **Notfallpraxis für Erwachsene** ist an Wochenenden und
Feiertagen von **09.00 Uhr – 21.00 Uhr** geöffnet. Telefonisch
ist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117**
erreichbar. Medizinisch notwendige Hausbesuche werden in
dieser Zeit über die Telefonnummer **116 117** koordiniert.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter 01805 19292123

Zahnärztlicher Wochenend-Notdienst

Zu erfragen unter 01801 116116

Bereitschaftsdienst der Apotheke

Apotheken-Notdienstfinder
Kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833
(Auskunft rund um die Uhr) oder im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ambulante Dienste

Diakoniestation Oberes Kinzigtal	07444-9528260
Mobiles Pflege-Trio	07444-917400
Ambulanter Hospiz-Dienst Oberes Kinzigtal	07446-9168-477
(Zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen)	
Telefonseelsorge Nordschwarzwald	0800 1110111
	(gebührenfrei)

Alpirsbacher Weihnachtsmarkt



2023

am Samstag, 2. Dezember

von 13-21 Uhr Klosterplatz & Glaunerhof

- ★ *Der Nikolaus beschert die kleinen Gäste (18 Uhr)*
- ★ *Einzelhandelsgeschäfte, historische Druckerei, Glasbläserei und Schauconfiserie haben geöffnet*
- ★ *Das Museum lädt mit seinem bezaubernden Weihnachtszimmer zum Besuch ein*
- ★ *Mitwirkung der Alpirsbacher Schulen und Vereine*
- ★ *Weihnachtsbäckerei im Katholischen Kindergarten „St. Benedikt“*
- ★ *Musikalische Umrahmung*
- ★ *Führungen durch das Kloster und das Brauereimuseum*

Weitere Infos gibt
es auf unserer
Homepage
hgv-alpirsbach.de



Eine Initiative des





AMTLICHE BEKANTMACHUNGEN



AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung des Gemeinderats am 27.06.2023

1. Einwohnerfragestunde

BM Pfaff eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und erfragt die Fragen der Bevölkerung. Zuerst meldet sich eine Einwohnerin zu Wort. Diese spricht an, dass der Förderantrag für die Digitalisierung nicht durch die Verwaltung gestellt wurde. Sie geht davon aus, dass man hierdurch bereits 50.000 Euro Fördergelder alleine für die Alpirsbacher Grundschule nicht zur Verfügung habe. Zudem hätten weder Herr Bader noch BM Pfaff auf diverse Anfragen reagiert. Sie seien zudem auch durch die Lehrkräfte mehrfach auf die einzuhaltenden Fristen hingewiesen worden. Abschließend möchte sie wissen, ob die Voraussetzungen für den Antrag überhaupt geschaffen wurden.

BM Pfaff entgegnet, dass der Sachverhalt bereits vor einiger Zeit dem Stadtrat berichtet wurde. Zudem bekämen die Schulen nun mehr Mittel als zuvor. Beispielsweise habe man bereits 13 Lehrerlaptops angeschafft. Des Weiteren verweist er darauf, dass ohne rechtsgültigen Haushalt erstmal auch keine weiteren Anschaffungen getätigt werden könnten. Er betont, dass die Verwaltung aktuell an der Aufarbeitung des Sachverhalts arbeite.

Ein weiterer Einwohner möchte wissen wer die Serverlösung beider Schulstandorte klärt und in welchem zeitlichen Rahmen dies erfolgen solle. BM Pfaff erwidert, dass diese Fragen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden könnten, da erst noch eine entsprechende Ausschreibung erfolgen müsse.

Ein weiterer Einwohner erfragt, wann realistisch mit entsprechenden Umbauarbeiten zu rechnen sei. BM Pfaff antwortet, dass dies erst nach der Freigabe des Haushalts erfolgen könne. Der Einwohner erkundigt sich, ob hier eine Beschleunigung des Verfahrens möglich wäre.

BM Pfaff verneint dies. Ein weiterer Einwohner möchte wissen, wer nun für die Digitalisierung zuständig sei.

BM Pfaff äußert, dass dies weiterhin in der Hand von Herrn Bader sei. Ein Einwohner fragt, wann die Verwaltung konkret gedeckt mit den Arbeiten zu beginnen. In diesem Zusammenhang fällt der Wunsch einer schriftlichen Stellungnahme.

BM Pfaff lehnt eine schriftliche Stellungnahme ab und verweist erneut auf den noch nicht genehmigten Haushalt.

2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde einstimmig zur Kenntnis genommen. Einzelne Stellungnahmen wurden nicht vorgetragen.

BM Pfaff gibt zudem folgende Beschlüsse der zuvor begonnenen nichtöffentlichen Sitzung bekannt:

1. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung in Abstimmung mit dem Fördermittelgeber die Vorbereitung eines Neuaufnahmeantrags für ein Programm der städtebaulichen Erneuerung für das Programmjahr 2024 zu prüfen.
2. Der Gemeinderat signalisiert die grundsätzliche Erwerbserberrbereitschaft und ermächtigt die Verwaltung die Grunderwerbsverhandlungen mit dem Eigentümer aufzunehmen.
3. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung einen Architekten mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie sowie der/den Leistungsphase(n) eins und, nach Erfordernis, ggf. zwei sowie der Antragstellung zu beauftragen.
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Ausgaben für die Betreuung eines möglichen VgV-Verfahrens im Planungswettbewerb durch die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH zu erteilen.

Diese wurden zur Kenntnis genommen.

3. Bekanntgaben

Keine.

4. Vorstellung der Ergebnisse des Sanierungskonzeptes und des aktuellen Standes
- Nr. 58/2023 -

I. Sachverhalt

Am 24.01.2023 (Sitzungsvorlage Nr. 134/2022) wurde beschlossen, die Entwicklung des Hetal-Geländes mit der Wüstenrot Städtebau GmbH durchzuführen. Nachfolgend der aktuelle Sachstand:

Sanierungskonzept

Die Ergebnisse des Sanierungskonzeptes liegen in Entwurfsform vor und werden in der Sitzung von Frau Flietel (Wüstenrot Haus- und Städtebau) vorgestellt. Frau Abdolali Pour vom Fachbüro Smoltczyk & Partner, welches das Sanierungskonzept erstellt hat, wird ebenfalls anwesend sein und für Rückfragen zur Verfügung stehen.

Es werden außerdem die Fördermöglichkeiten im Sanierungsgebiet „Altstadt III“ sowie der aktuelle Stand der geplanten Gesamtkosten (Grunderwerb, Abbruch, Altlasten etc.) vorgestellt. Die Gemeinderäte erhalten das Sanierungskonzept als nicht öffentliche Anlage. Das weitere Vorgehen in Bezug auf den Grunderwerb wird dann zunächst vom Gemeinderat nicht öffentlich vorberaten.

Schadstoffgutachten

Das Schadstoffgutachten wurde mit Datum vom 25.05.2023 beauftragt. Sobald die Ergebnisse hiervon vorliegen, ist abschätzbar mit welchen Mehrkosten bei der Entsorgung der Bestandsgebäude zu rechnen ist aufgrund der in den Gebäuden vorhandenen Schadstoffen. Das Schadstoffgutachten bildet damit eine wichtige Voraussetzung für die Ausschreibung bzw. Vergabe der Abbrucharbeiten.

Artenschutzrechtliches Gutachten

Das artenschutzrechtliche Gutachten zur Untersuchung der Fledermäuse wurde mit Datum vom 25.05.2023 beauftragt.



Vergabeverfahren Feuerwehrhaus

Es wird folgendes zweigeteiltes Verfahren vorgeschlagen:

1. Beauftragung Machbarkeitsstudie sowie Leistungsphase(n) 1 und ggf. 2, Vorbereitung Antragsstellung
2. Durchführung eines VgV-Verfahrens mit Planungswettbewerb für die anschließenden Leistungsphasen

Mit diesem Vorgehen kann sichergestellt werden, dass gleichermaßen die Fristen eingehalten und eine hohe städtebauliche und gestalterische Qualität erzielt werden. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie sollen in der September-Sitzung des Gemeinderats vorgestellt werden.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung empfiehlt, die Beschlüsse wie von der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH vorgestellt zu fassen.

III. Finanzielle Auswirkungen

Zur Umsetzung der Maßnahme sind im Haushaltsplan 2023 sind Haushaltsmittel eingestellt.

Etwaige Mehrkosten die im Laufe des Verfahrens ergeben können, müssen im Haushalt 2023 nachfinanziert werden.

BM Pfaff leitet in den Sachverhalt ein und begrüßt Frau Flietel und Frau Model.

Frau Flietel präsentiert anhand einer Präsentation (als Anlage beigefügt) den aktuellen Sachstand sowie die bestehenden Möglichkeiten.

BM Pfaff bedankt sich und fasst den Vortag nochmals kurz zusammen. Danach wiederholt er kurz die bereits gefassten Beschlüsse.

1. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung in Abstimmung mit dem Fördermittelgeber die Vorbereitung eines Neuaufnahmeantrags für ein Programm der städtebaulichen Erneuerung für das Programmjahr 2024 zu prüfen.
2. Der Gemeinderat signalisiert die grundsätzliche Erwerbsbereitschaft und ermächtigt die Verwaltung die Grunderwerbsverhandlungen mit dem Eigentümer aufzunehmen.
3. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung einen Architekten mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie sowie der/den Leistungsphase(n) eins und, nach Erfordernis, ggf. zwei sowie der Antragstellung zu beauftragen.
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Ausgaben für die Betreuung eines möglichen VgV-Verfahrens im Planungswettbewerb durch die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH zu erteilen.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse des Sanierungskonzepts zur Kenntnis

5. Instandsetzung Straßenüberführung (SÜ) Hänslsbauerbrücke (Ehlenbogen)
- Nr. 59/2023 -

I. Sachverhalt

Das Ingenieurbüro Rothenhöfer wird in der Sitzung den derzeitigen Stand der Arbeiten, die geplante weitere Vorgehensweise und die Schritte zur wasserrechtlichen Erlaubnis sowie die Fördermöglichkeit vorstellen.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung hält die Maßnahme für erforderlich und die geplante Vorgehensweise für zielführend.

III. Finanzielle Auswirkungen

Zur Umsetzung der Maßnahme ist in der Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2024 ein Betrag von 200.000 € berücksichtigt. Etwaige Mehrkosten die im Laufe des Verfahrens ergeben können, müssen im Haushalt 2024 nachfinanziert werden.

BM Pfaff stellt den Sachverhalt kurz vor und begrüßt Herrn Wirtz (Ingenieurbüro Rothenhöfer).

Dieser erläutert die Problematik anhand einer Präsentation.

StR'in Dr. Mahabadi verlässt um 20:52 Uhr die Sitzung

BM Pfaff bedankt sich bei Herrn Wirtz. Er spricht an, dass es im Bereich Ehlenbogen noch einige weitere sanierungsbedürftige Brücken gäbe. Die Sicherheit müsse durch die erforderlichen Sanierungsarbeiten erneut gewährleistet werden. In diesem Zusammenhang verweist er auf bestehende Fördermöglichkeiten und erfragt anschließend, ob Fragen beständen. StR Steinberger möchte wissen, ob hierfür Finanzmittel im Haushalt vorgesehen wurden.

BM Pfaff entgegnet, dass hier 200.000 Euro vorgesehen wurden. Herr Schulz ergreift das Wort. Er betont, dass in dieser Sache ja auch das Erscheinungsbild der Brücke wichtig sei. Die Umfahrung solle während der Arbeiten dann über das über das angrenzende Gelände führen. Hier biete sich ein Unterbau an. Über die Kosten könne man aber zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage machen. Er befürwortet in dieser Sache eine schnelle Konsolidierung der Natur- und Artenschutzverantwortlichen. StR Rumpf schlägt für die Zeit der Baumaßnahmen eine klappbare Brücke vor wie sie bei der Bundeswehr zum Einsatz käme. BM Pfaff wirft ein, dass man sich um die Umfahrung noch Gedanken mache. Die Feuerwehr sei an das Terrain gewöhnt und solle mögliche Umfahrungstrecken im Vorhinein zum Test abfahren. Über das Ergebnis werde man den Stadtrat dann wieder informieren. Danach leitet der BM in die Beschlussfassung ein.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet die weitere Vorgehensweise zur Instandsetzung der SÜ in Alpirsbach-Ehlenbogen und beauftragt die Verwaltung die vorgestellten notwendigen Maßnahmen umzusetzen.



6. Mobil[er]leben im Landkreis Freudenstadt - Beteiligung bei der Ausweitung des ÖPNV-Taxis auf die Stadt Alpirsbach
- Nr. 60/2023 -

I. Sachverhalt

Gegenwärtig basiert der öffentliche Nahverkehr im Landkreis Freudenstadt insbesondere auf dem Schienenpersonennahverkehrs - Angebot sowie den Busverkehren. Es besteht eine gute Erschließung insbesondere der größeren Orte im Landkreis durch den Schienenverkehr. Die Buslinien erschließen die Fläche des Landkreises. Kleinere Orte sind bisher teils nur im Schülerverkehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln angebunden. Der ländlichen Struktur des Landkreises ist es geschuldet, dass sich die Bedienungsqualität/ die Erschließung mit ÖPNV Angeboten sehr stark zwischen den verschiedenen Orten unterscheidet. Um dies zu ändern, wurde vom Landkreis Freudenstadt das Projekt „Mobil[er]leben im Landkreis Freudenstadt“ ins Leben gerufen.

Grundlage des Projekts „Mobil[er]leben im Landkreis Freudenstadt“ ist die Einführung einer Mobilitätsgarantie. Es wird ein System generiert, das den ÖPNV insbesondere dort ergänzt, wo der klassische Linienverkehr an seine Grenzen stößt. Sogenannte „weiße Flecken“, die vom ÖPNV aktuell (fast) nicht bedient werden, sollen durch das neue Angebot profitieren. Der gesamte Landkreis wird dadurch untereinander besser vernetzt und den Menschen wird innerhalb einer Stunde eine attraktive Alternative zum eigenen Auto geboten, die auf die Bedürfnisse der Menschen abgestellt ist.

Ziel ist es, den Nutzerinnen und Nutzern des Nahverkehrs, ein stündliches ÖPNV-Angebot mindestens zu den folgenden Zeiten anzubieten:

- werktags: 5 Uhr bis 24 Uhr
- wochenends: 7 Uhr bis 1 Uhr.

Außerhalb des Linien- und Schienenverkehrs wird diese Mobilitätsgarantie erfüllt durch das ÖPNV-Taxi-Angebot. Das ÖPNV-Taxi ist am 1. September 2022 zunächst als Pilotphase in den großen Kreisstädten Freudenstadt und Horb inklusive Teilorte gestartet. Die Pilotphase war ein großer Erfolg. Insbesondere in Horb finden inzwischen täglich mehr wie 30 Fahrten statt. Im März wurde ebenfalls vom Landratsamt mit Unterstützung des Landes eine Umfrage zur Evaluation durchgeführt. Hieran nahmen ca. 426 Personen teil, was ebenfalls zeigt, dass das Angebot auf viel Interesse stößt.

Die Ausweitung auf den gesamten Landkreis soll ab Sommer sukzessive stattfinden. Voraussetzung für die Ausweitung in eine Kommune ist ein Betriebsitz eines Taxiunternehmens vor Ort oder in unmittelbarer Nähe. Diese Voraussetzung ist in unserer Gemeinde nicht erfüllt.

Da durch eine sukzessive Ausweitung einzelne Gemeinden zunächst einen Vorteil haben, ist zunächst bis zur kompletten Erschließung des Landkreises eine finanzielle Beteiligung der bereits erschlossenen Kommunen durch den Landkreis vorgesehen. Die beiden Großen Kreisstädte zahlen bereits einen jährlichen Betrag für die Mobilitätsgarantie.

Um die finanzielle Beteiligung der Kommunen möglichst gerecht zu gestalten wurde von der Landkreisverwaltung eine Berechnungsmethode erstellt, welche für die Ermittlung der

Höhe der Beteiligung herangezogen werden soll. Die Berechnung ist dieser Beschlussvorlage als Anlage beigefügt. Mit dieser Berechnungsmethode sollen die entscheidenden Faktoren (Einwohner, Teilorte und Fläche) für die Höhe der Anzahl der Fahrten abgebildet werden (siehe Anlage).

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Der On-Demand Verkehr wird in vielen Regionen in Deutschland als Ergänzung zum ÖPNV mit Fremdanbietern mit eigener Fahrzeugflotte abgewickelt. Die Landkreisverwaltung hat sich jedoch bewusst dafür entschieden, die örtlichen Taxiunternehmen mit deren eigenen Fahrzeugen mit diesen Verkehren zu betrauen. Die Fahrten werden aufgrund der Taxi-Verordnung des Landkreises und einer Sondervereinbarung von den Taxiunternehmen durchgeführt. Es handelt sich daher um einen speziellen On-Demand Verkehr des Landkreises Freudenstadt, dem ÖPNV Taxi.

Das ÖPNV Taxi wird den Linien-ÖPNV (Bus und Bahn) sinnvoll ergänzen und verdichten. Sucht der Fahrgast eine Verbindung, sorgt eine Dispositionssoftware im Hintergrund dafür, dass bei gleichzeitiger Verfügbarkeit eines Linien-ÖPNV-Angebotes innerhalb von einer Stunde, diese in der App angezeigt wird. Gibt es keinen Linien-ÖPNV innerhalb einer Stunde, hat der Fahrgast Anspruch auf ein ÖPNV-Taxi zum ÖPNV-Tarif mit einem geringen Zuschlag. Zusätzlich kann er dann auch noch Extrawünsche wie z.B. eine Haustürbedienung oder einen Kindersitz hinzubuchen. Die Vorbestellfrist liegt bei ca. 30 Minuten.

Um auch älteren Personen den Zugang zum Angebot über die App zu erleichtern, wurde vom Landratsamt Freudenstadt VHS-Kurse in Horb und Freudenstadt zur Bedienung der App angeboten. Neben der app-basierten Lösung gibt es auch die Möglichkeit, das Angebot telefonisch über die Mobilitätszentrale zu buchen. Diese ist bei der vgf angesiedelt und von montags bis freitags von 5 bis 23 Uhr, sowie samstags und sonntags von 8 bis 24 Uhr besetzt.

Tariflich ist das ÖPNV-Taxi-Angebot nahezu vollständig in das ÖPNV-Angebot integriert. Alle Zeitkarten der vgf (inkl. landesweites Jugendticket und Deutschlandticket) werden anerkannt. Zusätzlich wird ein allgemeiner Zuschlag von 2,00 € (Erw.) bzw. 1,00 € (Kinder) und für die Haustürbedienung ein Zuschlag von 5,00 EUR erhoben. Dieser Zuschlag ist als Komfortzuschlag zu sehen.

Beispiele der Preisgestaltung, wenn kein regulärer Linien-ÖPNV verfügbar ist:

Wer	Von	Nach	Anzahl der Zonen	vgf Tarif	Zuschlag	Gesamtpreis
Erw.	Pfalzgrafeweiler	Bösingen	1	3,20	2,00	5,20
Erw.	Pfalzgrafeweiler	Dornstetten	2	3,70	2,00	5,70
Schüler mit SMK	Pfalzgrafeweiler	Freudenstadt	3	0,00	1,00	1,00 (+ SMK)

Das Projekt wird durch das Landesförderprogramm „Innovationsoffensive Öffentliche Mobilität“ gefördert.



III. Finanzielle Auswirkungen

Die Stadt Alpirsbach beteiligt sich an den Kosten mit einem Beitrag in Höhe von 22.198 € jährlich. Bei einem Start unterjährig, wird der Beitrag um die bereits verstrichenen Monate gekürzt.

BM Pfaff leitet in den Tagesordnungspunkt ein und stellt den Sachverhalt vor.

*StR Rehm verlässt um 21:03 Uhr die Sitzung.
StR Rehm ist ab 21:05 Uhr wieder in der Sitzung.*

StR Steinberger erkundigt sich nach der Laufzeit des Vertrags. BM Pfaff gibt an, dass man sich hier erstmal nach der Laufzeit der Förderung richte. Diese sei erstmals bis 2025. Danach prüfe der Landkreis die weitere Umsetzung.

StR Wein merkt an, dass der Verteilungsschlüssel der Kosten für Röttenbach bzw. die Stadt Alpirsbach unvorteilhaft sei aufgrund der vielen Teilorte.

BM Pfaff verweist in diesem Zusammenhang auf die hiesige Topografie und den großen Entfernungen im Stadtgebiet. Er ist der Ansicht, dass sich der Verteilungsschlüssel bei erfolgreichem Anlauf des Projektes nochmals verändern könne. Dies wolle man beim Landratsamt Freudenstadt anregen. Anschließend leitet er in die Beschlussfassung ein.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Stadt Alpirsbach beteiligt sich an den Kosten der Mobilitätsgarantie des Landkreises, sobald das ÖPNV-Taxi in der Stadt verfügbar ist. Die Verwaltung wird beauftragt Sondierungsgespräche mit einem Taxiunternehmen für die Erstellung eines Betriebssitzes vor Ort zu führen.

7. Mögliche Erweiterung der Baumaßnahme Ambrosius-Blarer-Platz
- Nr. 61/2023 -

I. Sachverhalt

Für den Ausbau des 114m² großen Bereichs zwischen Rathaus und Marktplatz Nr. 4 ging eine Kostenschätzung der KIRN INGENIEURE in Höhe von 24.514 € brutto ein. In der Sitzung des Technischen Ausschusses am 11.10.2022 (Sitzungsvorlage Nr. 102/2022) wurde die Sanierung bzw. Herstellungsart der Treber-Zufahrt und des dazugehörigen städtischen Grundstücks beschlossen.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung empfiehlt die Maßnahme nicht umzusetzen, da für die Umsetzung der Maßnahme keine Fördermittel zur Verfügung stehen. Die Stadtverwaltung strebt ein neues Sanierungsgebiet an, in welchem dann diese Maßnahme mit dem gesamten Kreuzungsbereich Marktplatz/Reinerzauer Steige ertüchtigt werden soll.

III. Finanzielle Auswirkungen

Da die Verwaltung die Nichtumsetzung der Maßnahme empfiehlt werden keine Haushaltsmittel benötigt.

BM Pfaff stellt den Sachverhalt vor. Da keine Rückfragen bestehen leitet er gleich in die Beschlussfassung über.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die im Lageplan markierte Fläche im Bereich des Rathauses und des Marktplatzes Nr. 4 nicht auszubauen.

8. Grundsatzbeschluss über die Förderung privater Kindertagespfleplätze
- Nr. 62/2023 -

I. Sachverhalt

Derzeit gibt es in Alpirsbach im Bereich der U3-Betreuung 15 Betreuungsplätze im Spatzennest Reutin sowie 7 Betreuungsplätze in der Kernstadt, die in Form von Kindertagespflege von Frau Tanja Käser zur Verfügung gestellt werden.

Grundsätzlich muss zwischen der Anzahl an Betreuungsplätzen und der Anzahl an Kindern die tatsächlich gleichzeitig betreut werden dürfen unterschieden werden. Im Spatzennest dürfen deshalb bei 15 Betreuungsplätzen 7 Kinder gleichzeitig betreut werden. Bei einer Tagesmutter mit 7 Betreuungsplätzen dürfen im Fall von Frau Käser 5 Kinder gleichzeitig betreut werden.

Frau Käser finanziert die Kindertagespflege in ihren eigenen Räumlichkeiten durch Elternbeiträge und das Jugendamt, von der Stadt erhält sie keine finanziellen Mittel. Nun hat Frau Käser angeboten die Kindertagespflege auszuweiten und zusammen mit ihrer Schwester im alten Schlecker bis zu 9 Kinder auch nachmittags gleichzeitig zu betreuen. Dies entspricht 15 Betreuungsplätzen. Die Räumlichkeiten könnten von ihr selbst renoviert und eingerichtet werden, die Miete in Höhe von ca. 1.300 € monatlich könnte sie allerdings nicht allein bezahlen.

Nach Rücksprache mit dem Jugendamt ist es üblich, wenn Betreuungsbedarf besteht, private Kindertagespflegepersonen mit einem Zuschuss durch die Stadt zu fördern. Der Zuschuss ist frei verhandelbar, außerdem können seitens der Stadt Anforderungen an die Qualität der Betreuung usw. gestellt werden.

Die Betreuung im Spatzennest wird ebenfalls von Kindertagespflegepersonen durchgeführt und von der Stadt folgendermaßen gefördert:

- Zuschuss in Höhe von monatlich 120 € pro betreutem Kind
- Räume werden mietfrei zur Verfügung gestellt
- alle Nebenkosten außer Telefonrechnungen werden von der Stadt getragen
- Fahrtkosten für einen Fortbildungstag pro Jahr werden erstattet

In diesem Zusammenhang schlägt die Verwaltung folgende grundsätzliche Förderung, soweit Bedarf an Betreuungsplätzen besteht, vor:

- Zuschuss in Höhe von monatlich 120 € pro betreutem Kind
- 100 % der anfallenden Miet- und Nebenkosten der ange-



mieteten Räume im Rahmen der Höhe des örtlichen Mietspiegels

Die finanzielle Belastung durch die Förderung der Stadt für den Betrieb der hier im konkreten Fall diskutierten Maßnahme würde bei der vorgeschlagenen Förderung wie folgt aussehen:

- Bei einem Zuschuss von 120 € pro betreutem Kind und 9 betreuten Kindern würde sich der Zuschuss auf 1.080 € monatlich und 12.960 € pro Jahr belaufen.
- Ausgehend von einer monatlichen Raummiete in Höhe von 1.300 € wären dies 15.600 € im Jahr.
- Insgesamt würden Kosten in Höhe von 28.560 € jährlich entstehen.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Durch den aktuellen Wegfall der U3 Betreuung im evangelischen Kindergarten Arche aufgrund von Personalengpässen besteht ein großer Bedarf an Betreuungsplätzen, der aufgrund des Rechtsanspruchs auf Betreuung im Alter von 1-3 Jahren gedeckt werden muss. Die Bezuschussung privater Kindertagespflegepersonen ist deutlich kostengünstiger als die Betreuung durch Erzieherinnen in einer Kinderkrippe. Allein die Personalkosten für zwei Erzieherinnen würden ca. 120.000 € jährlich betragen.

III. Finanzielle Auswirkungen

Die genauen finanziellen Auswirkungen können noch nicht beziffert werden, da diese von der Miethöhe und den Nebenkosten sowie der Anzahl der zu betreuenden Kindern abhängig ist. Im Haushalt 2023 sind keine Mittel vorgesehen. Die gegebenenfalls anfallenden Mehrkosten (außerplanmäßige Aufwendungen) würden zu Lasten des Gesamtergebnishaushalts gehen und können derzeit nicht gedeckt werden.

BM Pfaff stellt den Sachverhalt vor. StR'in Joos erkundigt sich, ob die Personen die Räumlichkeiten selbst anmieten wollen. BM Pfaff bestätigt dies, aber auch ein Modell über die Stadt wäre denkbar. StR'in Joos ist der Ansicht, dass die betreffende Tagesmutter in die Stadtratssitzung eingeladen werden sollte. Sie betont, dass wir auf Tageseltern angewiesen seien. BM Pfaff entgegnet, dass vor einer Einladung in das Gremium erstmal der grundsätzliche Sachverhalt im Umgang mit Tageseltern geklärt sein sollte. Danach solle Frau Käser sich und ihr Konzept im Stadtrat vorstellen. StR'in Frank ist der Meinung, dass durch die Tageseltern insbesondere Randzeiten abgedeckt werden sollten. Sie möchte wissen, ob dies bereits im Gespräch sei. BM Pfaff entgegnet, dass dies immer auf die jeweilige Tageselternperson sowie auf die Nachfrage der Eltern ankäme. StR'in Mayer befürwortet die gleichen Voraussetzungen für alle und spricht sich für den Beschlussvorschlag aus. BM Pfaff möchte die Förderung an den örtlichen Bedarf koppeln. StR'in Joos möchte wissen, ob dieses Betreuungsangebot dann auch von Familien aus den Nachbargemeinden angenommen werden sollte und spricht sich dafür aus nur die Betreuung von Kindern aus Alpirsbach zu fördern. BM Pfaff nimmt die Anregung auf und leitet in die Beschlussfassung ein.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, private Kindertagespflegepersonen mit einem Zuschuss von 120 € pro betreutem Alpirsbacher Kind und der mietfreien Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten inklusive den Nebenkosten zu fördern.

9. Bausachen
- Nr. 63/2023 -

1. Bauvorhaben Flst. Nr. 161/1 und 161/2, Hochwaldstraße 2 in Peterzell

Errichtung eines Carports mit Pultdach auf dem Flst. Nr. 161/1 und 161/2, Hochwaldstraße 2 in Peterzell.

Örtliche Lage:

Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Fluorner Straße – Hochwaldstraße“.

Planungsrechtliche Vorgaben des Bebauungsplanes:

Nutzungsart:

Für das Baugrundstück ist die Nutzungsart „Dorfgebiet“ (MD) festgesetzt.

Nutzungsmaß:

Für das Baugrundstück ist die Grundflächenzahl 0,4 festgesetzt.

Die Geschossflächenzahl ist mit 0,8 festgelegt

Die zulässige Dachneigung beträgt je nach gewählter Dachform 45° - 55°.

Das Gebäude muss mit einem Satteldach errichtet werden. Zulässige Dacheindeckungen ist Beton- oder Tonziegel in der Farbe Ziegelrot oder vergleichbare Farbtöne.

Bauweise:

Es ist offene Bauweise festgesetzt

Erläuterungen:

Die Nachbarbeteiligung wurde durchgeführt. Es gingen bisher keine Bedenken und Anregungen ein. Es wird eine Befreiung beantragt. Der Carport soll mit einem Pultdach errichtet werden mit einer Dacheindeckung aus Trapezblech. Die Farbe des Trapezblechs soll rostbraun sein.

2. Bauvorhaben Flst. Nr. 311/3, Schillerstraße 41 in Alpirsbach

Anbau Garagen und eines Fitnessraums auf dem Flst. Nr. 311/3, Schillerstraße 41 in Alpirsbach

Örtliche Lage:

Das Baugrundstück befindet sich in keinem Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Die planungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens richtet sich nach § 34 BauGB. Außerdem gibt es einen rechtsverbindlichen Baulinienplan von 1937.

Erläuterungen:

Die Angrenzerbenachrichtigung wurde durchgeführt. Es gibt eine Abweichung der Baulinie. Das Bauvorhaben geht über die Baulinie hinaus.

3. Bauvorhaben Flst. Nr. 107/4, 107/5 u. 107/6, Aischbachstraße 3 u. 5 in Alpirsbach

Abbruch des Gebäudes Aischbachstraße 3 und Nebengebäude Hotel Rössle sowie Anlegung von Stellplätzen und Erstellung eines Abstellraums für Fahrräder und Motorräder

Örtliche Lage:

Das Baugrundstück befindet sich in keinem Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Die planungsrechtliche Zulässigkeit



des Vorhabens richtet sich nach § 34 BauGB. Es gibt einen rechtsverbindlichen Baulinienplan von 1903.

Erläuterungen:

Die Angrenzerbenachrichtigung wurde durchgeführt.

4. Bauvorhaben Flst Nr. 45/2, Herdweg 5 in Reutin

Anbau eines Balkons im Obergeschoss

Örtliche Lage:

Das Baugrundstück befindet sich in keinem Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Die planungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens richtet sich nach § 34 BauGB.

Erläuterungen:

Die Angrenzerbenachrichtigung wurde durchgeführt.

5. Bauvorhaben Flst. Nr. 127/5, An der Kinzig 5 in Röttenbach

Nachträgliche Genehmigung zum Anbau eines Carports mit Holzlager an das Bestandsgebäude

Örtliche Lage:

Das Baugrundstück befindet sich in keinem Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Die planungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens richtet sich nach § 34 BauGB.

Das Baugrundstück liegt in einem Überschwemmungsgebiet.

Erläuterungen:

Der Carport wird auf einen Betonsockel gesetzt. Außenwände aus Holzfachwerk. Das Dach wird mit Ziegeln eingedeckt. Die Angrenzerbenachrichtigung wurde durchgeführt.

BM Pfaff stellt die einzelnen Bauvorhaben kurz vor. Da keine Rückfragen bestehen leitet er danach umgehend in die Beschlussfassung ein.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für die unten genannten Bauvorhaben.

10. Anfragen, Anregungen, Anträge

StR Rumpf spricht an, dass die Hauptstraße trotz der Sanierungsarbeiten nicht wesentlich besser zu befahren sei.

BM Pfaff erwidert, dass man mit Herrn Ribar aktuell die Gewährleistungen prüfe. StR Kohler fragt nach, warum die Ladesäule am Cafe Kloster nicht in Betrieb ist. BM Pfaff erklärt, dass die Stadt einen Betreiber benötige und die weiteren Schritte eingeleitet wurden. StR'in Joos wundert sich, warum alle zwei Parkplätze vor der Ladesäule Behindertenparkplätze sind. BM Pfaff stellt klar, dass es sich um einen Behindertenparkplatz einen Parkplatz für E-Autos handle.

StR Ebner verlässt um 21:31 Uhr die Sitzung.

StR Walter merkt an, dass in der Ortsdurchfahrt Peterzell die Tempo 30 Schilder fehlen würden.

BM Pfaff erklärt, dass das Landratsamt dafür zuständig sei und die Schilder lange Lieferzeiten hätten.

Da keine weiteren Anfragen mehr bestehen schließt BM Pfaff die öffentliche Sitzung.

Sitzung des Gemeinderats am 25.07.2023

1. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
Keine.

2. Bekanntgaben
Keine.

3. Entwicklung des Hetal-Geländes: Auswahl Fachanwalt
- Nr. 79/2023 -

I. Sachverhalt

Aufnahme der Grunderwerbsverhandlungen

In der vergangenen Gemeinderatssitzung am 27.06.2023 hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Grunderwerbsverhandlungen mit dem Eigentümer aufgenommen werden sollen. In der September-Sitzung des Gemeinderats werden die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie vorgestellt, sodass dann die Grunderwerbsverhandlungen intensiviert werden könnten.

Anforderungen an die anwaltliche Beratung

Die anwaltliche Begleitung der Grunderwerbsverhandlungen wird empfohlen. Hierbei soll der Anwalt sowohl die Strategie festlegen als auch die Erwerbsverhandlungen und die Vertragsgestaltung begleiten. Dies ist notwendig, um ein optimales Ergebnis zu erzielen und das Risiko eines möglichen finanziellen Schadens für die Stadt zu verringern.

Mögliche anwaltliche Berater

Angefragt wurden Fachanwälte mit speziellen Kenntnissen im Bereich Immobilientransaktionen und Altlasten. Hierbei wurde auf Empfehlungen von anderen Kommunen und der WHS zurückgegriffen.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Es soll im Gremium diskutiert werden, welcher Anwalt die Grunderwerbsverhandlungen begleiten soll.

III. Finanzielle Auswirkungen

Zur Umsetzung der Maßnahme sind im Haushalt Erwerb Hetal-Gelände eingestellt.

BM Pfaff begrüßt Frau Flietel von der Firma Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH und erläutert den Sachverhalt. In der nichtöffentlichen Sitzung hat man sich für die Rechtsberatung für den Erwerb des Hetal-Geländes für Herrn Dr. Grünwald von der Kanzlei Ritterhaus in München ausgesprochen.

Das Gremium fasst mit 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung den auf Grundlage der nichtöffentlichen Beschlussfassung den favorisierten Anwalt mit der Begleitung der Grunderwerbsverhandlungen zu beauftragen.

4. Entwicklung des Hetal-Geländes: Beantragung neues Sanierungsgebiet
- Nr. 80/2023 -



I. Sachverhalt

In der vergangenen Gemeinderatssitzung am 27.06.2023 hat der Gemeinderat beschlossen, dass in Abstimmung mit dem Fördermittelgeber geprüft werden soll, ob ein neues Sanierungsgebiet in Alpirsbach beantragt werden kann.

Das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen befürwortet dies grundsätzlich, es soll ein Abstimmungstermin durchgeführt werden. Das RP Karlsruhe, Herr Möhler, stimmt aktuell zwei Terminvorschläge ab (06. bzw. 17.10.2023).

Erstellung der Grobanalyse und des Neuaufnahmeantrags

Im Rahmen der Grobanalyse wird für das Untersuchungsgebiet ein gebietsbezogenes integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept erstellt. Die vorläufige Abgrenzung des Untersuchungsgebiets wird im Rahmen der Gemeinderatssitzung vorgestellt und mit dem Gemeinderat diskutiert. Es muss ein zusammenhängendes Gebiet festgelegt werden. Ein Arbeitstitel (vorläufige Bezeichnung) ist festzulegen.

Im Rahmen der Grobanalyse werden die städtebaulichen Mängel und Missstände im Gebiet dargestellt, eine Kosten- und Finanzierungsübersicht erstellt, eine Bestandsaufnahme vor Ort und der Abstimmungstermin mit dem Fördermittelgeber durchgeführt (Gebäudezustände, Nutzungen etc.).

Im Neuaufnahmeantrag wird ein Durchführungszeitraum vom 01.01.2024 bis zum 30.04.2032 beantragt. Förderfähig sind Maßnahmen ab dem 01.01. des Aufnahmejahrs. Grunderwerbe sind auch im Jahr vor der Programmaufnahme förderfähig.

Weiteres Vorgehen

Die Ergebnisse der Grobanalyse, der Neuaufnahmeantrag (im Entwurf) sowie die Ergebnisse des Abstimmungstermins mit dem Fördermittelgeber werden in der Gemeinderatssitzung im Oktober vorgestellt. Wenn schon vorab Bedarf besteht, kann auch in der Septembersitzung ein Zwischenstand präsentiert werden.

Wenn im nächsten Frühjahr die Programmaufnahme erfolgt, sind im Anschluss die vorbereitenden Untersuchungen durchzuführen. Das neue Sanierungsgebiet kann dann vrs. bereits im Winter 2024 durch einen Gemeinderatsbeschluss förmlich festgelegt werden.

Vergütung und Honorar

Die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH erbringt die Leistungen im Stundensatz auf der Basis der bekannten Stundensätze.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH mit der Erstellung der Grobanalyse inkl. Neuaufnahmeantrag zu beauftragen

III. Finanzielle Auswirkungen

Zur Umsetzung der Maßnahme sind im (HH 2021, Seite xx) xx.xxx € eingestellt.

BM Pfaff erläutert kurz den Sachverhalt und gibt Frau Flietel das Wort. Diese erläutert den Sachverhalt anhand einer Präsentation genauer. Nach Beendigung der Präsentation bedankt sich BM Pfaff bei Frau Flietel und beginnt mit der Fra-

genrunde.

StR Hermann findet es gut, dass die Reinerzauer Steige in dem Sanierungsgebiet liege und fragt an ob die Erweiterung bzgl. des Kurgartens noch möglich wäre. Frau Flietel antwortet daraufhin, dass der Kurgarten eher eine Touristische Attraktion sei und dies eher über das Förderprogramm Tourismusinfrastruktur laufen sollte. StR Rumpf gibt zu bedenken, dass das wichtigste sei, am Ende des Jahres die Zuschüsse für das Feuerwehrhaus zu stellen. Stadtbauamtsleiter Schulz erkundigt sich bei Frau Flietel, ob es nicht sinnvoll sei, den Industriellen Bereich von Marktplatz zu trennen und zwei separate Sanierungsgebiete auszuweisen. Frau Flietel gibt zu bedenken, dass hier priorisiert werden müsste und zwei separate Anträge gestellt werden müssten. Dies würde zusätzlichen zeitlichen Aufwand bedeuten.

Das Gremium fasst mit 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH mit der Erstellung der Grobanalyse inkl. Neuaufnahmeantrag zu beauftragen.

5. Vergabe IT- und Netzwerkausstattung in der Grundschule Alpirsbach und Außenstelle Peterzell
- Nr. 81/2023 -

I. Sachverhalt

Wie in den letzten Sitzungen schon angesprochen, benötigt die Grundschule und die Außenstelle Peterzell ein neues Netzwerk und neue IT-Produkte. Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurden 100.000 € für die IT-Ausstattung bereitgestellt. Die Netzwerkausstattung wird über die Gebäudeunterhaltung finanziert.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung wie auch die Schule schlägt vor, dass beide Vergabeprodukten von der Firma Conetis zuzusagen. Dies würde natürlich positive Effekte haben.

III. Finanzielle Auswirkungen

Zur Umsetzung der Maßnahme IT sind im (HH 2023, Seite 361) 100.000 € eingestellt. Zur Umsetzung der Maßnahme Netzwerkausstattung sind im (HH 2023, Seite 67) 55.000 € eingestellt.

BM Pfaff erläutert den Sachverhalt und gibt an, dass aufgrund des Haushaltserlasses nochmals mit der Grundschule gesprochen wurde und man sich darauf geeinigt hat dieses Jahr die Verkabelung in Höhe von 26.305,19 € und die IT Ausstattung in Höhe von 63.907,77 € zu vergeben. Darüber hinaus werden die restlichen Mittel in Höhe von 49.573,03 € in den Haushalt 2024 eingepplant.

Das Gremium fasst mit 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe

1. **Der IT-Ausstattung an die Firma CONETIS GMBH, Heiligenfeld 10, 72160 Horb am Neckar in Höhe von 63.907,77 €**



2. **Die Netzwerkausstattung an die Firma CONETIS GMBH, Heiligenfeld 10, 72160 Horb am Neckar in Höhe von 26.305,19 €.**

6. Durchführung der Bürgermeisterwahl 2024
Festlegung Wahltag
Text und Termin Stellenausschreibung
Festlegung der weiteren Termine (u. a. Ende Bewerbungsfrist)
Besetzung Gemeindewahlausschuss
- Nr. 82/2023 -

I. Sachverhalt

Die erste Amtsperiode von Bürgermeister Michael E. Pfaff endet mit Ablauf des 30. Juni 2024. Gemäß § 47 Abs. 1 GemO darf eine, aufgrund des Ablaufes der Amtszeit notwendig werdende, Bürgermeisterwahl **frühestens drei Monate und spätestens einen Monat** vor dem Ablauf der Amtszeit des Stelleninhabers stattfinden. Demzufolge muss die Wahl des Bürgermeisters zwischen dem 31. März 2024 und dem 31. Mai 2024 stattfinden.

Die Bürgermeisterwahl ist gemäß den allgemeinen Wahlgrundsätzen des §45 GemO nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl** durchzuführen, wobei derjenige Bewerber gewählt ist, der mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält.

Der Wahltag wird vom Gemeinderat bestimmt. Das Gleiche gilt auch für den Tag der Stichwahl, welche dann stattfindet, wenn im ersten Wahlgang keiner der Bewerber die erforderliche Stimmenmehrheit erlangt.

1. Festlegung des Wahltags

Möglicher Wahltermine wäre der 14. April 2024.

2. Festlegung des Termins für einen zweiten Wahlgang (Stichwahl)

Gemäß § 45 Abs. 2 GemO, in der ab 01.08.2023 geltenden Fassung, findet eine Stichwahl (ersetzt die bisherige Neuwahl) statt, wenn im ersten Wahlgang auf keinen der Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen entfallen. Die Stichwahl findet **frühestens am zweiten und spätestens am vierten Sonntag** nach der ersten Wahl statt. Man beachte, die Änderung des Kommunalwahlgesetzes. Dies bedeutet, dass es eine Stichwahl zwischen den beiden Kandidaten mit den höchsten Stimmenzahlen der ersten Wahl stattfinden wird. Eine Rücknahme der Bewerbung der ersten Wahl ist nicht mehr möglich (§ 10a Abs. 1 KomWG).

Wenn die erste Wahl am 14. April 2024 durchgeführt wird, kommt als Termin für die Stichwahl der 28. April, der 05. oder der 12. Mai 2024, also der zweite, dritte und vierte Sonntag nach der ersten Wahl, infrage. Die Verwaltung schlägt den 28. April 2024 vor.

3. Ausschreibung der Stelle

Die Ausschreibung der Stelle des hauptamtlichen Bürgermeisters ist gemäß § 47 Abs. 2 GemO spätestens zwei Monate vor dem Wahltag öffentlich auszuschreiben. Dies wäre der 14. Februar 2024. Die Stellenausschreibung muss einem größeren Kreis interessierter Personen zugänglich gemacht werden. Somit muss eine Veröffentlichung **im Staatsanzeiger für Ba-**

den-Württemberg erfolgen, da die Ausschreibung in einem rein lokalen Blatt nicht genügt.

Die Verwaltung schlägt vor, die Stellenausschreibung am **12. Januar 2024** im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg zu veröffentlichen.

4. Festlegung des Textes der Ausschreibung

Über den **Inhalt der Ausschreibung** enthalten weder die Gemeindeordnung noch die Durchführungsverordnung zur GemO (DV GemO) Bestimmungen. Allein aus dem Zweck einer Ausschreibung resultiert jedoch, dass sie so gestaltet sein muss, dass der potentielle Bewerber (m/w/d) durch sie über alle für den Amtsinhalt und die Bewertung der Stelle erforderlichen Einzelheiten informiert wird.

Der **Entwurf des Ausschreibungstextes** ist als Anlage beigelegt.

5. Ende der Frist für die Einreichung der Bewerbungen

Bewerbungen können frühestens ab dem Tag nach der Stellenausschreibung, also am **Samstag, den 13. Januar 2024** eingereicht werden.

Das Ende der Einreichungsfrist ist gemäß § 10 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz vom Gemeinderat festzusetzen. Die Frist endet frühestens am 27. Tag vor dem Wahltag, also am **Montag, den 18. März 2024, 18.00 Uhr**. Von der Möglichkeit einen späteren Termin festzulegen ist abzuraten, da ansonsten die Termine für die Entscheidungen des Gemeindewahlausschusses knapp wären.

Bewerbungen für die Bürgermeisterwahl können innerhalb der Einreichungsfrist schriftlich eingereicht und zurückgenommen werden (§ 20 Kommunalwahlordnung)

6. Bekanntmachung der zugelassenen Bewerber

Die Veröffentlichung der zugelassenen Bewerbungen hat gemäß § 10 Abs. 6 Kommunalwahlgesetz spätestens am 15. Tag vor der Wahl stattzufinden. Dies wäre Samstag, der 30. März 2024. Die Veröffentlichung im Nachrichtenblatt der Stadt Alpirsbach sollte demnach spätestens am **Freitag, den 22. März 2024** erfolgen, da die Osterfeiertage dazwischen liegen.

Es wird vorgeschlagen, die Sitzung des Gemeindewahlausschusses über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge direkt nach Ablauf der Einreichungsfrist, am Abend des **Montag, den 18. März 2024, 18.30 Uhr** durchzuführen.

8. Öffentliche Bewerbervorstellung

Eine öffentliche Vorstellung der Bewerberinnen/Bewerber erfolgt nur, wenn mehr als eine Bewerbung zugelassen ist. 2016 wurde die Bewerbervorstellung vom Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses geleitet. Die Verwaltung würde dies 2024 auch so handhaben. Zudem hat man 2016 jedem Bewerber eine Gesamtzeit von 40 Minuten eingeräumt, die sich in 20 Minuten Redezeit und 20 Minuten Fragerunde aufgeteilt haben. Der Gemeinderat muss dies festlegen.

Als Termin für die Bewerbervorstellung schlägt die Verwaltung den **08. April 2024** vor.

Die Bewerber stellen sich getrennt voneinander, in der Reihenfolge des Eingangs ihrer Bewerbung vor. Der Bewerber (m/w/d) muss persönlich anwesend sein. Für die persönliche Vorstellung ist ein Zeitrahmen von 15 Minuten vorgesehen. Die persönliche Vorstellung ist nur in Form eines Redevortrags



gestattet. Ton- und Bildaufnahmen sind während der Vorstellung nicht gestattet. Während der Vorstellung des Mitbewerbers sind die anderen Bewerber nicht im Raum anwesend.

Nach der Vorstellung sind alle Kandidaten auf der Bühne für eine Fragerunde. Pro Bürger werden max. zwei Fragen zugelassen. Statements der Bürger sind nicht zugelassen. Eine Frage kann auch an alle Kandidaten gerichtet werden, die Antwortzeit der Kandidaten wird auf max. drei Minuten begrenzt. Die Kandidatenvorstellung endet spätestens um 21.00 Uhr. Geleitet und moderiert wird die Vorstellung vom Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses,

9. Personelle Besetzung des Gemeindevwahlausschusses

Die Besetzung des Gemeindevwahlausschusses wird wie folgt vorgeschlagen:

Vorsitzender:	1. stellv. Bürgermeisterin Dr. Jaleh Mahabadi
Stellvertreter:	Wahlamtsleiter Marc Bader
Beisitzer:	2. stellv. Bürgermeisterin Anita Frank
Stellvertreterin:	Ute Schufen
Beisitzer:	3. stellv. Bürgermeisterstellvertreter Gerhard Walter
Stellvertreterin:	Vanessa Hemberger
Beisitzer und Schriftführer:	Sonja Lamberty
Stellvertreterin:	Ursula Scheffold

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung sieht dies als geeigneten Ablaufplan an.

III. Finanzielle Auswirkungen

Zur Umsetzung der Maßnahme werden die Entschädigungen noch definiert und im Haushalt 2024 eingeplant.

BM Pfaff erklärt sich für diesen Tagesordnungspunkt befähigen und übergibt die Leitung an StR'in Dr. Mahabadi.

Stellv. Bürgermeisterin Dr. Mahabadi erläutert die Sitzungsvorlage und bespricht mit dem Gremium vor der Beschlussfassung die 8 einzelnen Beschlussvorschläge. StR Hermann erkundigt sich ob es sich bei der Stichwahl um eine neue Regelung handelt, insbesondere dass nach der Erstwahl nur die zwei führenden Kandidaten in die Stichwahl gehen. Dies wird von Herrn Bader bejaht. StR Dr. Fischer erkundigt sich, ob ein Zurückziehen, nach dem ersten Wahlgang unmöglich sei. Herr Bader erläutert, dass die Kandidatur nach dem ersten Wahlgang nicht mehr zurück genommen werden kann. StR Hermann gibt zu bedenken, dass bei dem Ende der Kandidatenvorstellung 21 Uhr evtl. zu führ sei. Er regt an diesen Passus zu streichen. Herr Bader wird dies tun.

Das Gremium fasst mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt:

1. **Den Wahltermin auf den 14. April 2024 zu legen.**
 2. **Eine eventuelle notwendig werdende Stichwahl auf den 28. April 2024 zu legen.**
 3. **Die Ausschreibung der Stelle im Staatsanzeiger Baden-Württemberg am 12. Januar 2024 zu veröffentlichen**
 4. **Die Stellenausschreibung mit dem Text, wie im Anhang enthalten, vorzunehmen.**
 5. **Das Ende der Einreichungsfrist der Bewerbungen auf Montag, den 18. März 2024, 18.00 Uhr festzulegen.**
 6. **Dass die zugelassenen Bewerbungen am Freitag, den 22. März 2024 veröffentlicht werden.**
 7. **Die Bewerbervorstellung am 08. April 2024 durchzuführen und den Ablauf der Bewerbervorstellung, wie unten aufgeführt zu beschließen**
 8. **Die Besetzung des Gemeindevwahlausschusses, wie unten aufgeführt, vorzunehmen.**
7. Redaktionsstatut der Stadt Alpirsbach "Mitteilungsblatt" - Nr. 83/2023 -

I. Sachverhalt

Das Redaktionsstatut der Stadt Alpirsbach für das Amtsblatt wurde zuletzt in der Sitzung des Gemeinderates am 27.07.2018 beraten und beschlossen.

Aufgrund einiger redaktionellen Änderungen im Muster des Gemeindetags zum Redaktionsstatut und einer Empfehlung des Kommunalamtes (nach Beschluss VGH (s. Info Gemeindetag)), sollen diese Änderungen eingearbeitet und neu beschlossen werden.

Die öffentliche Bekanntmachung der Stadt Alpirsbach erfolgt gemäß der aktuell geltenden Bekanntmachungssatzung zwar durch die Homepage der Stadt. Allerdings wird das Nachrichtenblatt immer noch gern als Bekanntmachungsorgan benutzt. Das Amtsblatt trägt den Namen „Nachrichtenblatt“.

Die Gemeinde stellt das Mitteilungsblatt im Redaktionssystem mit der ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und CIE GmbH her. Die Zusammenarbeit funktioniert reibungslos und nach wie vor wird das Mitteilungsblatt auch gerne gelesen und beworben, gerade im Hinblick auf die amtlichen Bekanntmachungen.

Das Redaktionsstatut ermöglicht den Fraktionen, die im Gemeinderat vertreten sind, ein Veröffentlichungsrecht (Punkt 2.3 des Statuts) und regelt auch, dass Werbeanzeigen, Privatanzeigen usw. direkt beim Verlag abzugeben sind (Punkt 2.6).

Der Gemeinderat wird daher um Zustimmung zum beiliegenden Redaktionsstatut gebeten.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Der Beschluss eines Redaktionsstatuts mit rechtl. Bindenden Vorgaben der Gemeinde in Bezug auf die Ausgestaltung des von privaten Verlagen betreuten Mitteilungsblätter ist nach § 20 (3) S. 2 GemO verpflichtend. Aufgrund der Vorgabe von § 20 (3) GemO sollte gerade mit Blick auf die regelmäßig wiederkehrenden und mit großem Aufwand verbundenen Wahlen mittels Statut sichergestellt werden, dass zwischen herausgebenden Verlag und der Gemeinde klare Verhältnisse beste-



hen, was die zulässige politische Wahlwerbung relevanten Veröffentlichungen anbelangt. Wir empfehlen – insbesondere nach einer neuen Rechtsprechung des VGh (Bürgermeisterwahl Stadt Weinsberg ungültig) nochmals die Redaktionsstatuten zu überarbeiten.

III. Finanzielle Auswirkungen

Keine.

Das Gremium fasst mit 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

Das Redaktionsstatut für das Amtsblatt der Stadt Alpirsbach „Nachrichtenblatt der Stadt Alpirsbach“ in der Fassung vom 25.07.2023, wird beschlossen.

8. Haushaltszwischenbericht 1/2023 - Nr. 84/2023 -

I. Sachverhalt

Der Gemeinderat wird über den bisherigen Bewirtschaftungsstand des Haushaltsplans 2023 (Kernhaushalt) sowie der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung sowie über die Entwicklung der Gesamtfinanzsituation 2023 informiert. Ergänzend zu dem Haushaltszwischenbericht, der als Anlage beigefügt ist, erfolgen in der Sitzung weitere Erläuterungen.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Nach § 28 Abs. 1 GemHVO (Gemeindehaushaltsverordnung) ist der Gemeinderat unterjährig über den Stand des Haushaltsvollzugs in den Teilhaushalten und im Gesamthaushalt zu unterrichten.

III. Finanzielle Auswirkungen

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus dem Haushaltszwischenbericht in der Anlage.

BM Pfaff übergibt den Sachverhalt an Kämmerer Wöhrle. Dieser stellt den Haushaltszwischenbericht mittels einer Präsentation vor. StR Walter erkundigt sich im Bereich des Eigenbetriebes Abwasser, welche Planungskosten bereits für den Umbau der Kläranlage ausbezahlt wurden. Herr Wöhrle erklärt die genaue Summe zunächst ermitteln zu müssen, gibt aber bekannt, dass die Planungskosten in jedem Falle zu erstatten sind. StR'in. Dr. Mahabadi erkundigt sich in dem Bereich Eigenbetriebes Abwasser, ob der Antrag auf Neu- bzw. Umbau der Kläranlage angepasst wird und ob es dann größere Erfolgchancen auf Förderung hat. BM Pfaff erklärt, dass die Wahrscheinlichkeit in eine höhere Priorisierung seitens des Regierungspräsidiums eingestuft zu werden sehr gering sei. Allerdings werde man die Anträge auf Förderung entsprechend, nach Rücksprache mit dem Landratsamt, anpassen. StR Rumpf entgegnet, dass der Bürgermeister Kontakt mit dem Regierungspräsidium aufnehmen müsse und die finanzielle Situation der Stadt erläutern soll. Vielleicht käme man so einer Förderung näher.

Das Gremium fasst mit Ja-Stimmen, Nein-Stimmen, Enthaltungen folgenden Beschluss:

Der Haushaltszwischenbericht dient der Information. Es sind keine Beschlüsse zu fassen.

9. Anfragen, Anregungen, Anträge

OV'in Benz erkundigt sich wie weit der Stand der Sanierung der Hänlesbrücke vorangegangen sei. Stadtbauamtsleiter Schulz bestätigt, dass der Ingenieursvertrag unterzeichnet sei und in Rücksprache mit dem Landratsamt Freudenstadt alles in die Wege geleitet werden kann. StR Rumpf entgegnet, dass der Friedhof Rötenbach in einem katastrophalen Zustand sei. BM Pfaff verweist hier auf die letzte Sitzung und den Tagesordnungspunkt mit der Sachbearbeiterin Frau Schufen. StR Hermann erkundigt sich nach dem Stand der Elektroladesäule in der Schillerstraße. BM Pfaff erklärt, dass hier ein Termin mit dem möglichen Betreiber bereits vereinbart wurde. Ebenfalls erkundigt sich StR Hermann nach dem Stand des Windrades Schillerlinde. BM Pfaff berichtet, dass die Anträge derzeit vom Landratsamt bearbeitet werden.



STADTBÜCHEREI

Stadtbücherei
Hauptstraße 20
72275 Alpirsbach
Tel. 07444-9516288
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de

Reguläre Öffnungszeiten

Mittwochs 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitags 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Lesespaß für die ganze Familie!



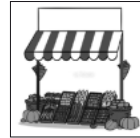
JUGENDREFERAT

Besuch im Seniorenzentrum

Am vergangenen Montag waren die Kinder und Betreuer des M9 zu einem Gegenbesuch ins Seniorenzentrum eingeladen. Bei Limo und Kuchen wurde eine Runde Wissensquizz gespielt und von den Kindern erfolgreich gewonnen. Kleinere Gespräche in gemütlicher Atmosphäre und freundlichen Gastgebern rundeten den Nachmittag ab.



Alt und Jung - Gemütliches Beisammensein Foto: M.John M9



KUNST, KULTUR, MÄRKTE

Museum für Stadtgeschichte



Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, anhand auserwählter Sammlerstücke, etwas über die Entwicklung der Stadt Alpirsbach zu erfahren. Hier wird mit viel Herzblut Geschichte bewahrt – ein Besuch im Museum für Stadtgeschichte lohnt sich!

Gruppenführungen können über Frau Maria Klink gebucht werden: Mobilnummer: 0160-6364121, E-Mail: klink49@web.de.

In der Zeit vom 02. November 2023 bis 27. März 2024 ist das Museum regulär geschlossen.

Sonder-Öffnungszeiten während der Winterpause sind wie folgt:

02. & 03. Dezember 2023
09. & 10. Dezember 2023
16. & 17. Dezember 2023
31. Dezember 2023
06. Januar 2024

jeweils von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Am **28. März 2024** eröffnet das Museum mit einer Ausstellung das neue Museumsjahr.



Kindertreff M9

Kindertreff

für alle Grundschulkinder im M9

Montag, 27. November 2023

Kindertreff ab 15.00 Uhr bis 16.15 Uhr

Herstellen einer Adventskerze

Wie duftet die Vorweihnachtszeit?

Ab heute werden es alle wissen:

Wir stellen die ultimativen Duftkerzen her...

Materialkostenbeteiligung: 1,- Euro

Herzliche Grüße

Sybille und Mathias



Alpirsbacher Offizin - Historische Druckerei

Die Alpirsbacher Offizin (Ambrosius-Blarer-Platz 1) ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr für interessierte oder neugierige Besucher*innen geöffnet.

Erleben Sie in unserer einzigartigen Museumswerkstatt die beeindruckende Welt des Druckens! Angefangen von den genialen Erfindungen des Johannes Gutenberg bis hin zum "Heidelberger Tiegel", der sozusagen letzten Druckmaschine, die noch in den 1970er Jahren genutzt wurde.

Eine kleine Lithographie-Werkstatt befindet sich hinter dem Haus. Hier wird nur an bestimmten Sonntagen das Stein-druckverfahren des Alois Senefelder vorgeführt. (Termine siehe www.alpirsbacher-offizin.de)

Führungen können gebucht und vereinbart werden unter mail@alpirsbacher-offizin.de oder telefonisch unter 07444/917180.



Eine knifflige und informative **Familien-Rallye** durch die Of-
fizin steht als kleines Heftchen zur Verfügung. Geeignet für
Familien mit Kindern ab ca. 6 Jahren, Dauer etwa 20 - 30
Minuten.



Gerne und zu jeder Zeit können Sie
auch einen **virtuellen Rundgang**
durch die historische Druckerei ma-
chen. Aktivieren Sie dazu den QR-
Code und schon geht's los. Sie wer-
den staunen.

Staatliche Schlösser & Gärten Baden-Württem- berg Klosteranlage Infozentrum

Einmalige Einblicke in Klosterkirche und -schule
Kloster Alpirsbach

*Kloster Alpirsbach macht ehrfürchtig: Die romanische Kloster-
kirche wird Sie beeindruckern mit ihrer monumentalen
Schlichtheit. Staunen Sie über die ungewöhnlichen Details,
die sich im Kloster erhalten haben – von den romanischen
Löwen am Portal bis zu den Schätzen im Klostermuseum*

Öffnungszeiten

2. NOVEMBER BIS 31. MÄRZ

Do – So, Feiertag

13.00 – 15.00 Uhr

(Letzter Einlass 14.30 Uhr)

24., 25. und 31. Dezember

geschlossen

Klosterführungen

2. NOVEMBER BIS 31. MÄRZ

Do – So, Feiertag

Jeweils um 13.30 Uhr

Kontakt

Infozentrum/Klosterkasse

Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

www.kloster-alpirsbach.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Brauerei-Museum mit Führung

Reisen Sie im Brauereimuseum in die Vergangenheit, bestau-
nen Sie Exponate, historische Maschinen und Werkzeuge. Sie
erfahren, welche Arbeiten für den Brauprozess nötig sind und
wie sich das Brauwesen im Laufe der Zeit entwickelt hat. Las-
sen Sie sich vom historischen Sudhaus faszinieren und genie-
ßen Sie zurück in der Gegenwart ein frisches Alpirsbacher
Klosterbräu vom Fass.

Führungen durch das Brauereimuseum finden um 12.00 Uhr
und um 14.30 Uhr statt. Treffpunkt beim Brauerei-Museum,
gegenüber Eingang Kloster.

Tickets für die Führungen sind im Brauladen am Klosterplatz
erhältlich. Bitte kaufen Sie Ihre Tickets rechtzeitig vor der Füh-
rung. Wenn Sie eine Gruppenführung wünschen oder Fragen
haben, wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer: 07444/67-
149.

Keine Tickets über Reservix bei der Stadtinfo Alpirsbach möglich !

Aus technischen Gründen ist es z.Z. nicht möglich, Reservix-
karten (außer Kreuzgangkonzerte) bei der Stadtinfo zu bestel-
len. Wir möchten Sie bitten die nächste Reservixstelle in Freu-
denstadt zu benutzen oder direkt unter www.reservix.de zu
buchen !

Vielen Dank für Ihr Verständnis !

Markenteam schmückt Weihnachtsbäume am Kloster und Rathaus

Das Markenteam der Stadt Alpirsbach wird am kommenden
Dienstag, den 28. November 2023 ab 17:00 Uhr die beiden
Bäume am Rathaus und am Kloster mit weihnachtlichem
Baumschmuck schmücken. Die Bevölkerung ist herzlich dazu
eingeladen, der Schmückaktion beizuwohnen. Gestartet wird
mit dem Baum am Rathaus. Der Schmuck für den Baum am
Klosterplatz wurde in liebevoller Handarbeit von den Kindern
der Kernzeitbetreuung und dem M9 gebastelt. An dieser Stel-
le ein herzlicher Dank an alle Kinder, die bei dieser Aktion
mitgemacht haben.

Weihnachtsmarkt „Sterne über Alpirsbach“ am Samstag, den 02. Dezember 2023 – Infos zu Parkmöglichkeiten

Am Samstag, den 02. Dezember 2023 findet von 13:00 –
21:00 Uhr auf dem Klosterplatz und Glaunerhof wieder der
traditionelle Weihnachtsmarkt „Sterne über Alpirsbach statt“.
Freuen Sie sich auf Glühwein, Punsch, Holzkunst, Mützen,
Schals, Gefilztes, Seifen und zahlreiche kulinarische Köstlich-
keiten rund um Pizza, Flammkuchen und Waffeln. Musika-
lisch umrahmt wird der Markt von der Bläsergruppe des Mu-
sikvereins Alpirsbach-Rötenbach. Der lokale Einzelhandel ist
geöffnet und im Kindergarten St. Benedikt werden Plätzchen
gebacken. Als besonderen Gast für die kleinen und großen
Kinder haben wir auch in diesem Jahr den Nikolaus eingela-
den.

Da der Weihnachtsmarkt erfahrungsgemäß viele Besucher an-
lockt, bitten wir darum, nach Möglichkeit die zahlreichen
Parkmöglichkeiten am Bahnhof, am Krähenbad und am He-
talgelände zu nutzen und dann zu Fuß zum Markt zu kom-
men. Wer die Parkmöglichkeiten direkt am Kloster und Rat-
haus nutzt, den bitten wir höflich darum, die Geh- und Ret-
tungswege freizuhalten, sodass einem sorglosen Weihnachtst-
marktbesuch nichts im Wege steht. Vielen Dank.

Die Stadtverwaltung Alpirsbach



Besuchen Sie den Alpirsbacher
WOCHENMARKT
immer mittwochs in der Krähenbadstraße

STADTTEILE



EHLENBOGEN

Sprechstunde Ortschaftsverwaltung Ehlenbogen

Die Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet jeweils montags in der geraden Kalenderwoche von 18.00 bis 19.30 Uhr statt. Nachfolgend die Termine für die Sprechstunden in den Monaten November und Dezember 2023:
Montag 27.11. und 11.12.2023.

Herzliche Einladung zum Ehlenbogener Advent am 03.12.2023

Auch dieses Jahr findet am 1. Advent (Sonntag 03.12.2023) um 18 Uhr ein stimmungsvoller Abend mit adventlichen Liedern und Texten am Weihnachtsbaum bei der Unteren Mühle, veranstaltet von der Heimatinitiative Ehlenbogener Tal e.V., statt. Wer zu Fuß, zur Veranstaltung kommen möchte, kann an der geführten Wanderung entlang des Flößerpfads teilnehmen. Treffpunkt hierfür ist um 16.00 Uhr auf dem Klosterplatz. Nähere Information können den Vereinsnachrichten entnommen werden.

gez. Ortsvorsteherin Ellen Benz



PETERZELL

Nikolausmarkt Peterzell 06.12.2023

wieder rund um's Bürgerhaus Peterzell !!!!

Der Nikolausmarkt findet am 06.12.2023 ab 17.00 Uhr statt. Um ca. 17.30 Uhr wird der Posaunenchor wie gewohnt die Veranstaltung umrahmen. Ab ca. 18.00 Uhr kommt der Nikolaus zu den Kindern.

Die Päckchen (1 pro Kind) können am Mittwoch, den 29.11.23 ab 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Montag, den 04.12.23 ab 19.00 bis 20 Uhr in der Ortschaftsverwaltung Peterzell für einen kleinen Unkostenbeitrag von 2,00 Euro pro Päckchen abgegeben werden.

OV Peterzell
Rolf Knöpfle



REINERZAU

Sprechstunde des Ortsvorstehers:

die Sprechstunde im Rathaus Reinerzau findet am Montag den 27.11.23 von 17:00 - 18:30 statt.

Einladung zum Seniorennachmittag der Hugo F. Zuber-Stiftung

Liebe ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **Samstag, den 02. Dezember 2023** findet der Bürgernachmittag der Hugo F. Zuber-Stiftung statt.

Im Namen des Stiftungsrates der Hugo F. Zuber-Stiftung laden wir deshalb alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 65 Jahren und deren Begleitpersonen aus Schömberg und Reinerzau zu einer Brauereiführung nach Alpirsbach ein. Anschließend treffen wir uns zum gemütlichen Zusammentreffen im Gasthaus Schwanen Post der Alpirsbacher Klosterbrauerei.

Um einen Überblick über die Teilnehmerzahl zu bekommen wird gebeten, sich bei der Ortschaftsverwaltung Reinerzau, Tel. 07444 / 2672 oder 07444 / 950917 Ortschaftsverwaltung Schömberg, Tel. 07446 / 1382 oder 07446 / 2497 bis spätestens **Montag, den 27. November 2023** anzumelden, auch wegen der Bildung von Fahrgemeinschaften oder für eine Abholung mit einem Seniorenmobil.

Programm für Samstag, dem 02. Dezember 2023 um 14.00 Uhr

- Ab 14:00 Treffen im Gasthaus Schwanen Post der Alpirsbacher Klosterbrauerei zum Kaffee und Kuchen. Alpirsbach, Marktstraße 5
- Um 15:30 werden wir dann zu einer Brauereiführung abgeholt.
- Ab 16:30 sind wir dann wieder in der Schwanen Post zurück, wo es dann gemeinsames Abendessen gibt.
- Wer möchte, kann Abends noch den Alpirsbacher Weihnachtsmarkt besuchen.

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren und deren Begleitpersonen aus Schömberg und Reinerzau jetzt schon ein gemütliches Zusammensein, gute Unterhaltung und ein fröhliches Miteinander.

Über eine rege Beteiligung freuen sich

Christoph Enderle
Bürgermeister

Karl Pfau
Ortsvorsteher
Schömberg

Thomas Gutmann
Ortsvorsteher
Reinerzau



Fahrdienst zum Seniorennachmittag der Hugo F. Zuber-Stiftung

Wir haben einen kostenlosen Fahrdienst nach Alpirsbach und Abends wieder zurück eingerichtet.
Wer diesen in Anspruch nehmen will bitte bei OV Gutmann melden.



REUTIN

Einladung

Die Bürgergemeinschaft und der Ortschaftsrat laden am Samstag, 9. Dezember 2023 ab 17:00 Uhr zum musikalischen "Zsammaschtanda" beim Reutiner Weihnachtsbaum ein.

Ortschaftsverwaltung

Die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers findet statt am Montag, 27. November von 16:00 bis 17:30 Uhr.



RÖMLINDORF

Öffentliche Ortschaftsratssitzung

Am **Mittwoch den 29.11.2023 um 19:45** findet die öffentliche Ortschaftsratssitzung in der Ortsverwaltung Römlinsdorf statt.

Tagesordnung:

1. Anfragen aus der Bürgerschaft
2. Informativen zum öffentlichen Spielplatz Römlinsdorf
3. Sachstand Höhe 1
4. Wahlen 2024
5. Bausachen
6. Weihnachsmarkttreff in Römlinsdorf
7. Sonstiges
8. Anfragen aus dem Ortschaftsrat

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Uwe Hebe (Ortsvorsteher Römlinsdorf)

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR ALPIRSBACH

Veranstaltungen und Termine

Abteilung Alpirsbach-Rötenbach

Übung Gruppe 1 am Montag, den 27. November, um 19:00 Uhr

Abteilung Ehlenbogen

Übung Ausrüstung am Freitag, den 01. Dezember, um 20:00 Uhr

Abteilung Höhenstadtteile

Übung Gruppe 2 am Montag, den 27. November, um 19:30 Uhr

KINDERGÄRTEN



KINDERGARTEN „ZWERGENSTÜBLE“

Kinder des Kindergartens Zwergenstüble und Georg A. Brenner Kindergartens werden zu Schlaufüchsen



Gemeinsam machten sich die beiden Kindergärten von Alpirsbach mit dem Bus auf den Weg nach Freudenstadt. Im Kurhaus angekommen, staunten die Kinder nicht schlecht, denn dort wimmelte es schon von anderen Kindern. Schnell wurde sich auf die Suche nach der Firma Schmalz gemacht, denn hier hatten die Kinder ihren ersten Workshop. Sie konnten hier Vakuumtechnik mit Schaumküssen und Luftballons erleben. Hier wurde nicht schlecht gestaunt, als sich Luftballon und Schaumkuss vergrößerten und wieder schrumpften. Ebenso konnten die Kinder hier mit einem Vakuumautomat über einen Joystick Gummibärchen ansaugen und mit nach



Hause nehmen. Nach einer kurzen Vesperpause ging es zum zweiten Workshop zum Oberlinhaus. Die Kinder lernten hier die Eigenschaften des Elements „Luft“ kennen. In verschiedenen Experimenten wurde deutlich, dass dort, wo Luft ist und nicht entweichen kann, kein anderer Stoff – zum Beispiel Wasser – Platz findet. Die Kinder ließen hier Gummibärchen tauchen und Raketen steigen. Außerdem mussten sie die kranke Ente mit Medizin versorgen. Bei einer spannenden Show wurden von Wissenschaftsjournalist Joachim Hecker spannende Experimente präsentiert. Luftballons wurden mit Hilfe von Backpulver wie von Geisterhand aufgepustet, Elefanten Zahnpasta wurde hergestellt und es wurde echter Kunstschnee hergestellt. Mit vielen spannenden Eindrücken ging es mit dem Bus zurück nach Alpirsbach.

zung und Hausaufgabenbetreuung bis hin zum gezielten Förderunterricht in Deutsch und Mathematik.

Über das Rückenwind-Programm sollen aber nicht nur kognitive Leistungen gefördert werden, auch die sozialen und emotionalen Bedürfnisse der Kinder sind im Blick. Um diese Bereiche zu stärken gibt es nun schon im zweiten Jahr Yoga-Kurse, geleitet von der Sport- und Yogalehrerin Nathalie Laref-Schäfer.

Yoga, dieses sehr alte Übungssystem aus Indien soll Einheit und Harmonie von Körper, Geist und Seele ermöglichen. Für die Grundschul Kinder gibt es ganzheitliche Übungen wie „der Hund“, „die Katze“ und „der Baum“, die spielerisch und abwechslungsreich aufgebaut sind. Dadurch verbessern sich die Körperhaltung, körperliche Kraft und Koordination. Gezielte Atemtechniken und Achtsamkeitsübungen führen zu besserer Konzentrationsfähigkeit, mehr Selbstbewusstsein und zur Minderung von Schulangst und Aggression. Nach einer Yoga-Stunde wirken die Kinder aus den Klassen 2 bis 4 regelmäßig entspannt, ruhig, fokussiert und aufnahmefähig. Beste Bedingungen für ein erfolgreiches Lernen und Arbeiten im anschließenden Unterricht.

Das Schulleitungsteam freut sich über diese breite „Rückenwind-Palette“ mit ihren verschiedenen und wertvollen Angeboten und dankt allen, die sich hier engagieren. Neben den freiwilligen Unterstützungskräften spielt der Schulförderverein in Peterzell eine wichtige Rolle: Er agiert als eine Art Bindeglied zwischen der Schule und dem „Rückenwind-Finanztopf“ beim Regierungspräsidium, indem er Gelder beantragt und sie an die Unterstützungskräfte auszahlt. Es bleibt zu wünschen und zu hoffen, dass der Rückenwind auch im nächsten Schuljahr nicht nachlässt.

(Maite Kilgus, komm. Schulleiterin)



KINDERGARTEN „REGENBOGEN“

Bewirtung beim „Nikolausmarkt“ am 6. Dezember in Peterzell

Am **6. Dezember** verwöhnen wir Sie **ab 17 Uhr** beim traditionellen Nikolausmarkt – rund um das Bürgerhaus Peterzell – **mit selbstgemachtem Zwiebelkuchen und alkoholfreien Getränken.**

Des Weiteren finden Sie an unserem Stand **weihnachtliche Basteleien und Weihnachtsgeschenke.**

Der gesamte Erlös kommt dem Kindergarten Regenbogen zu Gute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Kindergarten Regenbogen

SCHULEN



GRUNDSCHULE ALPIRSBACH MIT AUSSENSTELLE PETERZELL

Yoga mit „Rückenwind“ an der Grundschule Alpirsbach

„Lernen mit Rückenwind“ – so nennt sich das Programm des Kultusministeriums. Es geht dabei um „Aufholen nach Corona“; Lernrückstände und -lücken bei den Kindern, verursacht durch Schulschließung und Homeschooling, sollen angegangen und möglichst behoben werden.

So auch an der Grundschule in Alpirsbach und ihrer Außenstelle in Peterzell.

Gefunden wurden mit viel Glück einige freiwillige Personen, sog. externe Unterstützungskräfte, darunter auch ehemalige Kolleginnen. Diese machen, jetzt bereits im dritten Jahr, verschiedene Förder- und Unterstützungsangebote, angefangen von Lesepatenschaften, über Einzel- oder Kleingruppenförde-



WERKREALSCHULE UND REALSCHULE OBERES KINZIGTAL

Weihnachtsaktionen unserer SchülerInnen

Herzliche Einladung zur Eröffnungsfeier vom „Advent am Haselbrunnen“ in Aichhalden

Am Sonntag, den 03.12.2023 wird um 15 Uhr (bei gutem Wetter) der kleine, weihnachtliche Rundweg um den Haselbrunnen eröffnet. Hierzu laden wir alle recht herzlich ein. Es erwartet Euch eine tolle Fotostation, Mitmachstationen für Kinder, eine Krippe und viele weitere Stationen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Punsch, Glühwein (gerne eine eigene Tasse mitbringen) und sonstige Getränke. Stärken kann man sich mit Waffeln oder einer Grillwurst. Ebenso werden selbst gebackene Breetle von der 9. Klasse der Realschule Alpirsbach zum Verkauf angeboten.

An den beiden Sonntagen, 10. und 17.12.2023 wird das Schützenhaus geöffnet sein. Der Schützenverein bietet Essen und Trinken an und freut sich über einen Besuch.

Da die Parkmöglichkeiten sehr begrenzt sind, bitten wir die Besucher aus Aichhalden, wenn möglich, sich zu Fuß auf den Weg zum Haselbrunnen zu machen.

Der Rundweg ist nicht komplett kinderwagentauglich. Ein kleines Stück ist mit dem Kinderwagen nicht befahrbar.

Da es früh dunkel wird, ist eine Taschenlampe sinnvoll um den Weg besser sehen zu können.

Der Rundweg „Advent am Haselbrunnen“ ist vom 03.12.2023 bis 07.01.2024 geöffnet. Das Betreten des Weges erfolgt auf eigene Gefahr. Eltern haften für Ihre Kinder.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Waffelverkauf der R7a

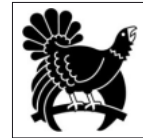
Wir, die R7a der WRS/RS Oberes Kinzigtal, verkaufen am 29.11.23, auf dem Wochenmarkt in Aichhalden leckere Waffeln mit Apfelmus, Nutella (jeweils 2,00 €) oder Puderzucker (1,50 €). Auch schön dekorierte Bruchschokolade (2,50 €), Trinkschokolade für Zuhause (2,50€) und Kaffee (1,00 €) haben wir im Angebot. Mit dem Gewinn möchten wir einen Teil unseres Schullandheimes auf Sylt finanzieren.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns!

foerderung. Denn besonders Menschen, deren Leben nachhaltig durch eine seelische, geistige oder körperliche Behinderung geprägt ist, brauchen Hilfen, die weit über einen Arztbesuch hinausgehen. Hier setzt die Arbeit der Selbsthilfeeinrichtungen ein. Sie bieten Betroffenen und ihren Angehörigen viele Vorteile und entlasten mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit die Versicherungsgemeinschaft der gesetzlichen Krankenkassen.

Vor allem der Austausch unter Betroffenen ist wichtig und ein wesentlicher Bestandteil der Selbsthilfe. Daneben haben sich die Gruppen aber auch Lobby-Arbeit zum Ziel gesetzt. So gibt es Landesverbände, die die Interessen der Betroffenen zum Beispiel gegenüber der Politik vertreten oder in Gesprächen mit Vertretern der Ärzteschaft Wege suchen, damit eine enge Zusammenarbeit zum Wohle der Menschen mit Behinderung möglich wird.

Damit Selbsthilfe funktioniert, übernehmen Kontaktstellen die Koordinierung, sie sind erste Anlaufstelle in Fragen um die Selbsthilfe. Die Mitarbeiter dort beraten interessierte Menschen über die Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe. Außerdem unterstützen sie bei der Suche nach Gleichbetroffenen, vermitteln Kontakte und geben Hinweise auf professionelle Versorgungs- und Beratungsangebote.



LANDRATSAMT FREUDENSTADT

„Hört, ihr Leut‘, und lasst Euch sagen...“ Das Salzstetter Nachtwächterbuch

Ein besonderes Buch in der Sonderausstellung „Vielfalt der Ortsarchive – Schätze aus 80 Archiven“, die momentan im Museum im Stadthaus in Freudenstadt gezeigt wird, ist das Kontrollbuch des Salzstetter Nachtwächters. Dieser Band stammt aus den frühen 1920er Jahren und zeigt sehr eindrücklich, wie die beiden Salzstetter Nachtwächter Leonhard Kreidler und Johann Steimle ihre Arbeit dokumentiert haben.

Eine besondere Herausforderung, denn wie kann man eine Arbeit kontrollieren, die normalerweise dann stattfindet, wenn andere schon längst schlafen? Die Lösung war eine speziell angefertigte Uhr, in die Streifen mit einer Stundenanzeige einlegt werden konnten. Ein wichtiger Gemeindefunktionär, entweder der Schultheiß oder ein Mitglied des Gemeinderats, übergab dem Nachtwächter zu Beginn seiner Schicht diese Uhr. Besonders an der Uhr ist auch eine Art „Schlüsselloch“, in das verschiedene Schlüssel eingeführt werden können, die sich auf der Dienstroute des Nachtwächters befanden. Wurden diese Schlüssel in die Uhr gesteckt, hinterließen sie einen Abdruck auf dem Bulletin. Am nächsten Morgen konnte so kontrolliert werden, ob der Nachtwächter seine Runde abgelaufen hatte und anhand der Stundenanzeige auch nachvollzogen werden, an welcher Stelle er wann gewesen war. Schummeln war also nicht möglich.

Im Salzstetter Ortsarchiv ist ein solches „Kontrolle-Buch“ des örtlichen Nachtwächters als seltenes Überbleibsel dieser wichtigen kommunalen Aufgabe noch heute erhalten. Schließlich war der Nachtwächter nicht nur dafür zuständig, Lärm in

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN UND KÖRPERSCHAFTEN

Selbsthilfe wichtig für Menschen mit Behinderung

Anlässlich des Internationalen Tages der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf ihre Unterstützung der Selbsthilfeeinrichtungen hin.

Finanziell, aber auch ideell, wird von ihr die Arbeit der Selbsthilfegruppen, -organisationen und -kontaktstellen gefördert. Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/selbsthilfe



den Straßen zu verhindern und die Uhrzeit anzusagen. Er war im Zweifel auch derjenige, der Feuer oder Diebe bei seinem Rundgang bemerken konnte. Das Buch liefert also einen kleinen Einblick, wie das Leben in Salzstetten vor 100 Jahren wohl ausgesehen hat.

Die Sonderausstellung „Ausgewählte Schätze aus 80 Archiven“ ist im Museum im Stadthaus in Freudenstadt täglich außer montags von 10-17 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.



Nachtwächterkontrollbuch mit Uhr und Schloss
(Foto: Kreisarchiv, Philipp Klais)

Diese befindet sich seit diesem Monat im '3-Eck', gegenüber des Rathauses und bietet Platz zur Betreuung von 9 Kleinkindern im Alter von 0-3 Jahren (individuell auch für Kinder von 4-12 Jahren).

Gemeinsam mit den Eltern und der Leitung des EulenNest Claudia Mayer und Tanja Käser wurden viele neue Eindrücke gesammelt, tolle Beiträge und bunte Laternen im Klang bekannter Laternenlieder bestaunt.

Auch im nächsten Jahr will das EulenNest wieder mit dabei sein, vielen Dank für die tolle Organisation der Veranstaltung.

Straßensperrung B462 Murgtalstraße Ortsende Freudenstadt - Friedrichstal

Aufgrund von Baumaßnahmen ist die B462 / Murgtalstraße ab Ortsende Freudenstadt bis Friedrichstal aktuell voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die B294, Abzweigung Bengelbruck über Klosterreichenbach. Die Sperrung dauert voraussichtlich bis Ende September.

Die Vollsperrung zwischen Freudenstadt und Baiersbronn hat leider auch Auswirkungen auf den Busverkehr. **Ab sofort verkehren die Linien 21 und F11 nicht mehr zwischen Freudenstadt und Baiersbronn.** Die Haltestellen zwischen Baiersbronn Bahnhof und Buhlbach Glashütte werden als Linie 21 weiterhin nach dem bestehenden Fahrplan bedient.

Die Linienverbindungen der Linien 22, F16 und 200 verkehren weiterhin nach bestehendem Fahrplan.



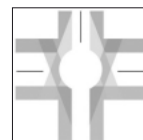
WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Kindertagespflege "EulenNest"



In diesem Jahr ist beim Laternen-Umzug der Kindergärten St. Benedikt und Arche auch die Großtagespflege 'EulenNest' mit ihren Kleinkindern mit gelaufen.

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ALPIRSBACH-EHLENBOGEN-RÖTENBACH-REUTIN

Wochenspruch: Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. Lukas 12,35

Freitag, 24.11.23:
20.00 Kantorei Gemeindehaus

Samstag, 25.11.23:
19.00 Konzert zum Ende des Kirchenjahres, Klosterkirche
Christian Honold, Bariton und Ursula Schnidrig, Klavier

Sonntag, 26.11.23, Ewigkeitssonntag:
Alpirsbach – Klosterkirche:
09.30 Gottesdienst (Honold), Opfer: Gebäude der Kirchengemeinde

Reutin "Kirche-zum-guten-Hirten"
09.30 Reutin Kinderkirche

Dienstag, 28.11.23:
14.15 Ausgabe Gemeindebrief, Bruderraum



- 18.00 Pfadfinder Sippenstunde, Sippe Turmfalke (9 - 13 Jahre), Gemeindehaus, www.VCP-Alpirsbach.de
- 18.30 Alpirsbacher Blockflötenensemble Gemeindehaus
- 19.00 Gemeinschaftsstunde, trifft sich momentan in Form einer Telefonkonferenz.
- 20.00 Kirchenchor Reutin, Rathaus Reutin

Mittwoch, 29.11.23:

- 14.45 Konfirmandenunterricht Gemeindehaus
- 19.30 Bibelgesprächskreis, Gemeindehaus

Donnerstag, 30.11.23:

- 16.30 Kinderchor Gemeindehaus
- 17.00 Pfadfinder Sippenstunde (2.-4 Klasse)
- 17.00 Jungchar, Rathaus Reutin (1. Klasse – 4. Klasse)
- 17.30 Jugendkreis, Gemeindehaus
- 18.30 Teenkreis, Rathaus Reutin (ab 5. Klasse)

Freitag, 01.12.23:

- 18.00 Meditativer Tanz in den Advent, Bruderraum
- 19.30 Complet, Klosterkirche
- 20.00 Kantorei Gemeindehaus

Samstag, 02.12.23:

- 09.00 Meditativer Tanz in den Advent, Bruderraum

Sonntag, 03.12.23, 1. Advent:

Alpirsbach – Klosterkirche:

- 09.30 Gottesdienst (Honold), Opfer: Gustav-Adolf-Werk
- 14.30 ökumenischer Nachmittag – 70 Plus –, Begegnungsstätte Krähenbad
Einstimmung auf den Advent

Rötenbach "Ambrosius-Blarer-Kirche":

- 10.45 Gottesdienst (Steinhilber)

Dienstag, 28.11.2023, 14.15 Uhr

Gemeindebriefausgabe im Bruderraum

Wir bitten unsere Mitarbeiter des Gemeindediensts zur Ausgabe des Gemeindebriefs in den Bruderraum. Die neuen Geburtstagslisten und Geburtstagsbriefe können ebenfalls abgeholt werden.

Vielen Dank für Ihren Einsatz

Sonntag, 03.12.2023, 14.30/14.30 Uhr, Begegnungsstätte Krähenbad

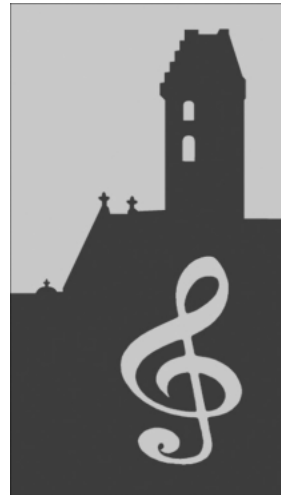
Einstimmung auf die Adventszeit - 70 Plus, Ökumenischer Nachmittag für Menschen ab 70 Jahren

Pfarrer Christian Honold und Vikar Roman Fröhlich haben sich ein abwechslungsreiches Programm rund um die Adventszeit ausgedacht. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, und einen unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Montag, 11. Dezember, 19.30 Uhr Bruderraum

Ökum. Hausgebet im Advent

Es ist inzwischen ein vertrauter Brauch in vielen Gemeinden, sich im Advent in ökumenischer Gemeinschaft zu treffen und eine kleine Liturgie zu beten. Wir wollen diesen Brauch auch in unserer Gemeinde nach einer Pause wieder aufleben lassen. Wir laden insbesondere alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden unserer christlichen Kirchen ein, am 11. Dezember 19.30 Uhr in den Bruderraum des Klosters zu kommen. Wir halten gemeinsam die ökumenische Andacht und Betrachtung und bleiben bei Tee und Gebäck im Anschluss noch in geselliger Runde zusammen. Pfarrer Christian Honold



**Samstag, 25. November 2023,
19.00 Uhr, Klosterkirche**

Konzert zum Ende des Kirchenjahres

Ludwig van Beethoven
Sechs Lieder von Gellert Op. 48

Johannes Brahms
Drei Intermezzi Op. 117, für Klavier solo
Vier ernste Gesänge Op. 121

Christian Honold, Bariton
Ursula Schnidrig, Klavier

Ort: Klosterkirche
Der Eintritt ist frei – Spenden erbeten

**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE**

REINERZAU

Sonntag, 03.12.2023, 1. Advent:

- 10.45 Gottesdienst (Steinhilber), Opfer: Gustav-Adolf-Werk
- 18.30 Gemeinschaftsstunde Gemeindehaus

Sonntag, 10.12.2023, 2. Advent:

- 10.45 kein Gottesdienst in Reinerzau. Wir laden herzlich zum Gottesdienst in die Klosterkirche um 09.30 Uhr ein.

Sonntag, 03.12.2023, 14.30/14.30 Uhr, Begegnungsstätte Krähenbad

Einstimmung auf die Adventszeit - 70 Plus, Ökumenischer Nachmittag für Menschen ab 70 Jahren

Pfarrer Christian Honold und Vikar Roman Fröhlich haben sich ein abwechslungsreiches Programm rund um die Adventszeit ausgedacht. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, und einen unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Montag, 11.12.2023, 19.30 Uhr - Ökum. Hausgebet im Advent,

„Lücken füllen – Gott finden“

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist es zu einem vertrauten Brauch geworden. Wir möchten Sie dazu einladen, das Hausgebet zu Hause, in der Familie oder mit Nachbarn zu feiern. Faltblätter zum Hausgebet liegen in der Reinerzauer Kirche aus

VERBUNDKIRCHENGEMEINDE

BETZWEILER-PETERZELL

Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell mit 24- Höfe & Wäld, Salzen- u. Dottenweiler und Römlinsdorf

**Evang. Pfarramt Betzweiler, Am Obelsbach 2,
Tel. 07455/636, E-Mail: pfarramt.betzweiler@elkw.de**



Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montags von 08.00 Uhr – 13.00 Uhr

Mittwochs von 12.30 Uhr – 17.30 Uhr

Wochenspruch: "Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden." | Ps 90,12

Sonntag, 26.11. -Ewigkeitssonntag-

9.00 Uhr Gottesdienst in Wälde (Pfr. Michalak)

10.15 Uhr Gottesdienst in Peterzell

10.00 Uhr Kinderkirche im GDS in Peterzell

10.00 Uhr Kinderkirche im alten Kirchle in Betzweiler

Montag, 27.11.

19.30 Uhr Posaunenchor im Bürgerhaus in 24-Höfe

Dienstag, 28.11.

17.30 Uhr Jungeschar im GH in Wälde

20.00 Uhr Chor Aufwind im GH in Wälde

20.00 Uhr Posaunenchor im GDS in Peterzell

Mittwoch, 29.11.

09.00 Uhr Krabbelgruppe im GZ. in Römlinsdorf

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde im GDS in Peterzell

19.30 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene

Donnerstag, 30.11.

09.30 Uhr Zwergengruppe im GH in Wälde

14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde im GZ. in Römlinsdorf

15.15 Uhr Gemeinschaftsstunde im alten Kirchle in Betzweiler

19.00 Uhr Teeniekreis im GH in Wälde

Freitag, 1. Dezember

16.30 Uhr Kinderchor im GH in Wälde

Sonntag, 3. Dezember -1. Advent-

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Römlinsdorf (Pfr. Michalak)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Betzweiler

14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in 24-Höfe, Bürgerhaus

Kleidersammlung für Bethel vom 28. November bis 04. Dezember 2023

Abgabestellen sind in:

Peterzell: Pfarrhaus, Garage

Römlinsdorf: Familie Walter Duttlinger

Die Plastiksammeltüten liegen wie jedes Jahr in der Kirche und im Pfarramt aus. Gerne dürfen auch gebrauchte Plastiktüten aus dem eigenen Haushalt verwendet werden. Dies hilft maßgeblich, die Neuproduktion und Entsorgung von Plastikmüll zu reduzieren. Danke für ihr Mithilfe!

David ein echt cooler Held

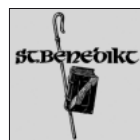
Heute möchten wir Sie gerne über ein besonderes Projekt informieren, das wir in Kooperation des Bezirkskantors und der beiden Diakone im Nahbereich Dornhan-Oberndorf für Frühjahr 2024 planen: und zwar wollen wir das Kindermusical „David, ein echt cooler Held“ von Ruthild Wilson/Creative Kirche mit Kindern von 6 bis 12 Jahren ab Januar im ev. Gemeindehaus in Dornhan in 6 Proben erarbeiten und es am Palmsonntag, den 24. März 2024 in der Stadtkirche in Dornhan aufführen. Die Kinder lernen in der Probephase von Januar bis März gemeinsam mit Annika Hölzle, ehrenamtlichen Mitarbeitenden und mir die Lieder, erarbeiten Sprechrollen und basteln Kulissen und Kostüme. Musikalisch wird das Kindermusical von Chris Schaible und Next Love Music begleitet.

Die Anmeldung läuft über den QR-Code auf dem Flyer oder über folgenden Link: <https://elkw4107.krz.tools/publicgroup/174?hash=KQrYTe9HuRHgLLYBOYcjzineBy1Qlojk>. Dort finden Sie auch alle weiteren Infos (Probetermine, Mitwirkungsmöglichkeiten usw.). Der Anmeldeschluss ist am 15. Dezember.



EVANGELISCHER KINDERGARTEN ARCHE

HERZLICHE EINLADUNG
ZUM
Weihnachtsverkauf
DES EVANGELISCHEN KINDERGARTEN ARCHE
DEZEMBER
FREITAG | 15 | 14-18 UHR
im Autohaus Roth, Alpirsbach
Verschiedene Plätzchen und Gebäck
Marmelade
Likörspezialitäten
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Autohaus Roth Alpirsbach
Freudenstädter Straße 75
72275 Alpirsbach



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. BENEDIKT

ALPIRSBACH

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt, Alpirsbach in der Seelsorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach

Pfarrbüro Alpirsbach / Pfarrbüro Freudenstadt

Telefon: 07444 917906 / Telefon: 07441 91720

E-Mail Alp: StBenedikt.Alpirsbach@drs.de

E-Mail FDS: christiverklaerung.freudenstadt@drs.de



Sonntag, 26. November / Christ-König-Sonntag / Jugendkollekte:

09:30 Eucharistiefeier mit Totengedenken für Frau Marie Maier und Frau Silvia Poltermann

Donnerstag, 30. November:

08:30 Eucharistiefeier mit Laudes

Sonntag, 03. Dezember / 1. Advent:

09:30 Eucharistiefeier

14:30 70plus – Ökumenischer Nachmittag für Menschen ab 70; Kaffee, Kuchen und gute Unterhaltung in der Begegnungsstätte Krähenbadstraße; Einstimmung auf die Adventszeit mit Pfarrer Christian Honold und Vikar Roman Fröhlich

Rorate im Advent

Jeweils am Donnerstag nach den ersten drei Adventssonntagen feiern wir um 6.00 Uhr eine Roratemesse. Aber was ist das überhaupt?

In dem nur von Kerzenschein erleuchteten Raum findet diese Feier in der Morgenfrühe vor Aufgang des Lichtes statt, gleichsam Christus als Licht erwartend. In dieser Gottesdienstfeier von ca. 40 Minuten Dauer bereiten wir Christen uns meditativ, mit adventlichen Texten und Gesängen innerhalb einer Eucharistiefeier auf die „Ankunft des Herrn“ vor. Dies ist der eigentliche Wortsinn des Begriffs "Advent". Viele von uns schätzen diese besondere Form der Liturgie und es ermöglicht, für sich und in der Gemeinschaft der Anderen, das Kommen des Tages und das Kommen des Herrn zu feiern. Als Ausdruck unserer Gemeinschaft findet danach ein gemeinsames Frühstück in unseren Gemeinderäumen statt. Eine wunderbare Gelegenheit, sich bei dem liebevoll zubereiteten Frühstück mit Kaffee und Tee zu unterhalten und die Gemeinschaft des Glaubens in unserer Gemeinde zu erleben.

Wir freuen uns auch über jedes neue Gesicht am Donnerstagmorgen in der Adventszeit. Der letzte Rorategottesdienst in diesem Advent findet am Donnerstag, den 21. Dezember 2023 statt.

Weil Gott will, dass wir seine Gnade und Liebe spüren, wurde er ein Mensch wie wir.
(Johannes Friedrich)

Haben Sie ein Anliegen oder wünschen Sie ein Gespräch?
Dann melden Sie sich bei
Herrn Dekan Anton Bock, Telefon 07441/917212

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Alpirsbach: montags und donnerstags von 13.30 – 17.30 Uhr
Freudenstadt: Mo/Di/Mi/Fr 9-12 Uhr; Mo, Di 14-16 Uhr;
Do 14-18 Uhr

Aktuelle Informationen aus unseren Kirchengemeinden erhalten Sie auch wöchentlich im „aktuell“.
Kostenlos zum Mitnehmen in unserer Kirche oder als Newsletter per Mail. Senden Sie dafür eine E-Mail an newsletter@tabor-fds.de mit dem Hinweis „aktuell bestellen“.

„St. Benedikt Kindergarten wird wieder zu einer Weihnachtsbäckerei“

Endlich ist es wieder so weit! Wir bieten für alle Kinder, die Lust am Plätzchen backen haben, während des Weihnachtsmarktes am 02.12.2023 eine „Weihnachtsbäckerei“ hier bei uns im Kindergarten in der Schillerstraße an.

Wieder einmal dürft ihr in der Zeit von 14.30 Uhr – 16.30 Uhr Plätzchen backen. Aus organisatorischen Gründen würden wir dieses Jahr die Tüten selber befüllen und ihr könnt sie um 17.00 Uhr im Kindergarten abholen. Wir bitten um Anmeldung bis Freitag, den 01.12.2023, entweder direkt im Kindergarten vorbeikommen oder telefonisch unter der Nummer 07444/2415. Wir haben eine begrenzte Anmeldezahl. Bitte bringt eine Schürze und einen Unkostenbeitrag von 5,00 € mit.

Auf das Plätzchen backen mit dir freut sich Susi Horr mit ein paar Mamas.

Benedetto-Treff Alpirsbach/Franziskustreff Dornstetten

Veranstaltungen gut angenommen

Die beiden Treffs können für die diesjährigen Veranstaltungen eine positive Bilanz ziehen.

Bei neun Veranstaltungen, von Januar bis Oktober, beteiligten sich insgesamt 201 Personen.

Dies entspricht einer durchschnittlichen Beteiligung von 22 Personen pro Veranstaltung.

Das Programm war vielfältig und abwechslungsreich. Dazu gehörten eine Kräuterführung, die Besichtigung eines Kartoffelhofs, ein Kinofilm, das Abendlob und verschiedene Vorträge.

Das nächstjährige Veranstaltungsprogramm wird demnächst vorgestellt.



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

ALPIRSBACH

Gottesdienste / Veranstaltungen

Samstag, 25. November:

18.00 Uhr Gottesdienst in Alpirsbach

Mittwoch, 29. November:

20.00 Uhr Gottesdienst in Alpirsbach

Sonntag, 3. Dezember:

09.30 Uhr Gottesdienst in Alpirsbach

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich über die bekannten Einwahldaten per Telefon oder Livestream in einen Gottesdienst einzuwählen.

Informationen unter www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/alpirsbach/kalender oder bei Achim Bergmann, Gemeindevorsteher, Telefon 07444 51912.



FREIE CHRISTLICHE GEMEINDE

ALPIRSBACH

Freie Christliche Gemeinde Alpirsbach

Kreuzgasse 3 – Info-Tel. 07444/954940

www.fcg-alpirsbach.de / E-Mail: fcg.alpirsbach@gmail.com

Sonntag, 26. November 2023

10.00 Uhr: Gottesdienst. Parallel dazu Kinderprogramm in Altersgruppen.

Donnerstag, 30. November 2023

19.00 Uhr: Hausbibelkreis (Kontakt Tel. 07444/956720)

Stand auf dem Alpirsbacher Weihnachtsmarkt

Wir sind am Samstag, 2. Dezember, mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt. Neben Crêpes gibt es auch schon den Buchkalender "Leben ist mehr 2024" zum Mitnehmen.



EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE RÖMLINDORF

Glück liegt nicht darin,
dass man tut, was man mag,
sondern mag, was man tut.

Sir James Matthew Barrie

Freitag, 24. November

16:00 Jungschar für alle Römlinsdorf

17:00 Mädchenjungschar Betzweiler

18:30 TeensTreff Römlinsdorf

19:30 Jugend-Hauskreis Betzweiler

Sonntag, 26. November - Ewigkeitssonntag -

10:00 Gottesdienst in Dornhan (Pastor J. Blum)

10:00 Gottesdienst in Römlinsdorf (Corinna Sipple)

Montag, 27. November

19:30 Posaunenchor Dornhan

Freitag, 01. Dezember

16:00 Jungschar für alle Römlinsdorf

17:00 Mädchenjungschar Betzweiler

18:30 TeensTreff Römlinsdorf:

19:30 Jugend-Hauskreis Betzweiler

Sonntag, 03. Dezember - 1. Advent -

10:00 Gottesdienst in Betzweiler (Corinna Sipple)

10:00 Gottesdienst in Römlinsdorf (Pastor J. Blum)

14:30 Seniorennachmittag in Dornhan

VEREINE



ALPIRSBACHER KREUZGANGKONZERTE E. V.

www.kreuzgangkonzerte.de

Vorschau Konzertprogramm 2024 - Der Kartenverkauf hat begonnen

Auch für das Jahr 2024 ist es dem Verein Alpirsbacher Kreuzgangkonzerte gelungen ein abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammenzustellen.

Den Auftakt bei der Konzertsaison 2024 macht das Barockensemble L' Estro Armonico beim Eröffnungskonzert am 29. Juni 2024. Die ganze Pracht und Spielfreude vermeintlich „alter Musik“ einem modernen Publikum zugänglich zu machen - das hat sich das junge Barockensemble **L'Estro Armonico** zum Ziel gesetzt. Lebendige Ausdruckskraft, das Spiel mit Klangfarben und kunstvolle Ornamentik zeichnen die Interpretationen aus, die das Ensemble auf historischen Instrumenten zum Klingen bringt. Die in Alpirsbach aufgewachsene Künstlerin Monika Ecker ist Mitglied seit Gründung des Ensembles. Monika Ecker lebt und arbeitet als freischaffende Cellistin in Freiburg.

Beim 2. Kreuzgangkonzert, am 13. Juli 2024 kommt das Ludwigsburger Blechbläserquintett und das Uli Gutscher Trio wiederum nach Alpirsbach. Das Programm für 2024 lautet **"Classic, Brass und Jazz"** mit Werken von J.S. Bach, Antonio Vivaldi, Fr. Chopin, W.A. Mozart, Dave Brubeck, Duke Ellington, Sting und Irvin Berlin.

Das 3. Kreuzgangkonzert 2024 - das besondere Konzert - am 27. Juli 2024 wird vom dem Kurpfälzischen Kammerorchester Mannheim gestaltet. Es werden Werke von Joseph Haydn, Felix Mendelssohn Bartholdy, Wolfgang Amadeus Mozart und Pjotr i. Tschaikowski zu hören sein.

Abschluss der Konzertreihe ist das Konzert am 03. August 2024 mit "clair obscur & Daniel Koschitzki". Bei diesem Konzert trifft das Berliner Saxophonquartett clair obscur auf den ECHO Klassik-preisgekrönten Blockflötisten Daniel Koschitzki. Daniel Koschitzki ist vielen Zuhörern sicherlich von seinen Auftritten bei den Alpirsbacher Kreuzgangkonzerten mit dem Ensemble Spark bekannt. Mit dem Programm **"SONGS FOR THE NIGHTINGALE"** verweben die fünf Musiker beliebte Klassiker mit spannenden modernen Klängen.

Konzertbeginn ist jeweils um 20:00 Uhr, vor dem Konzert und in der Konzertpause findet jeweils auf dem Klosterplatz eine Bewirtung durch Schulen oder Vereine statt. Die Eintrittspreise betragen 18. - 29.- €, für das besondere Konzert wird ein Zuschlag von 2.- € auf alle Kategorien erhoben.

Geschenkgutscheine und Tickets gibt es ab sofort: Bei der Stadtinfo Alpirsbach- Telefon: 07444-9516 281 und im Internet unter www.kreuzgangkonzerte.de oder www.reservix.de. Ausführliche Informationen erhalten Sie auf der Internetseite.

*L' Estro Armonico**Foto: Orchester**Ludwigsburger Blechbläserquintett**Foto: Orchester**claire obscure**Foto: Orchester*

BOULE-GEMEINSCHAFT ALPIRSBACH

Boule-Gemeinschaft Alpirsbach legt Winterpause ein

Von Mitte März bis Anfang November trafen sich die Boule-Spieler der Boule-Gemeinschaft Alpirsbach regelmäßig auf dem Schillerplatz. Während den Sommermonaten zeigte sich das Wetter- bis auf wenige Ausnahmen- von seiner besten Seite. Jeden Montag- und Mittwochnachmittag konnte der Freizeitsport ausgeübt werden. Beim Jubiläum "50 Jahre Partnerschaft Neuville-Alpirsbach" trafen sich die Spieler aus beiden Städten zum ersten Mal zu einem Freundschaftsspiel. Anfang August beteiligten sich insgesamt 20 Kinder an dem "Boule-Spiel für Kinder", im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt Alpirsbach. Das zwölfte Boule-Turnier konnte Ende August mit 20 Teilnehmern ausgetragen werden. Anfang Oktober hat die "Boule-AG", eine Kooperation der Grundschule Alpirsbach mit der Boule-Gemeinschaft Alpirsbach, mit sieben Schülern, begonnen. Nun wird in den kommenden Wochen eine Winterpause eingelegt.



BÜRGERVEREIN PETERZELL E. V.

www.buergerverein-peterzell.de

Adventskonzert 03.12.2023

Am Sonntag, 03.12.2023 laden wir herzlich ein zum traditionellen Adventskonzert in der Peterzeller Kirche. Mit Musik und Lesungen wollen wir uns einstimmen lassen auf die besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Das Konzert wird gestaltet vom Posaunenchor Peterzell unter der Leitung von Ulrich Digel, Jutta Zimmer an der Orgel und Sängerin Lorina Stoll mit Gitarrenbegleitung durch Manuel Frommer. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Im Anschluss laden wir zum Stehempfang im Bürgersaal ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein, so dass der Abend gemütlich ausklingen kann. Der Bürgerverein und die Musikanten freuen sich auf Sie!

**Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.**




reiff amtliche nachrichtenblätter.



DLRG ORTSGRUPPE ALPIRSBACH E. V.

Erste-Hilfe-Kurs Angebot



DLRG
Ortsgruppe Alpirsbach
Erste-Hilfe-Kurse

Jeweils samstags,
im DLRG – Zimmer in der Sulzbergschule
Sulzberg 52, 72275 Alpirsbach

21.10.2023	9:00 Uhr – 17:00 Uhr
11.11.2023	9:00 Uhr – 17:00 Uhr
16.12.2023	9:00 Uhr – 17:00 Uhr

Anmeldung unter:
<https://alpirsbach.dlrg.de/kurse-und-sicherheit/anmeldung/>
(oder QR-Code scannen)

Gültig für alle Führerscheinklassen!

Inhalte:

- Notruf
- Herz – Lungen – Wiederbelebung
- AED
- Wundversorgung
- Seitenlage
- U.v.m.-

60 €



alpirsbach.dlrg.de

Termine Erste-Hilfe-Kurse Foto: DLRG OG Alpirsbach

Unsere Trainingszeiten im Hallenbad Lossburg

Jugendgruppe 1 (Seepferdchen bis Schwimmabzeichen Silber)
Donnerstag 17:00 Uhr - 18:00 Uhr
Jugendgruppe 2 (Schwimmabzeichen Gold - Rettungsschwimmabzeichen Bronze)
Donnerstag 18:00 Uhr - 19:00 Uhr
Erwachsenenschwimmgruppe
Donnerstag 19:30 Uhr - 21:00 Uhr



FÖRDERVEREIN GRUNDSCHULE PETERZELL E. V.

Bewirtung beim „Nikolausmarkt“ am 6. Dezember in Peterzell

Am 6. Dezember verwöhnen wir Sie ab 17 Uhr beim traditionellen "Nikolausmarkt" mit Waffeln und selbstgemachtem Früchtepunsch.

Auch in diesem Jahr findet der Nikolausmarkt rund ums Bürgerhaus statt.

Gerne können für den Früchtepunsch eigene Becher oder Tassen mitgebracht werden.

Der gesamte Erlös kommt den Schülerinnen und Schülern der Grundschule Peterzell zu Gute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Vorstandschaft des Fördervereins



HEIMATINITIATIVE EHELENBOGENER TAL E. V.

Herzliche Einladung zum Ehlenbogener Advent am Sonntag 03.12.2023 (1.Advent) um 18.00 Uhr am Tannenbaum bei der Unteren Mühle

Bei adventlicher Stimmung erwartet Sie, am Sonntag 03.12.2023 (1.Advent) um 18.00 Uhr am Tannenbaum bei der Unteren Mühle, ein musikalisches Programm mit traditionellen Liedern und adventlichen Texten.

Die Lieder werden von Inge Späth und Steffen Zeile (Gesang) vorgetragen, dazwischen liest Hildegard Vonier adventliche Texte.

Für die kleinen Besucher erwarten wir den Nikolaus.

Wie auch bereits in den vergangenen Jahren findet die Veranstaltung im großen Carport bei Familie Bühler statt, so dass auch bei schlechter Witterung ausreichend Schutz für die Besucher gegeben ist.

Zum Aufwärmen verkauft der Verein „Heimatinitiative Ehlenbogener Tal e.V.". Punsch, Glühwein und Rote Wurst.

Für alle, die gerne den Ehlenbogener Advent zu Fuß erwandern möchten, bietet der Verein eine geführte Wanderung entlang des Flößerpfades an. Treffpunkt hierzu ist um 16.00 Uhr am Klosterplatz.

Unterwegs ist am weihnachtlichen Backhäusle des Jockelsbauernhofes ein kurzer Zwischenhalt geplant. Von dort ist es dann nicht mehr weit zum Weihnachtsbaum bei der Unteren Mühle.

Auf Ihr Kommen freut sich der Verein Heimatinitiative Ehlenbogener Tal e.V.



Foto: Heimatinitiative Ehlenbogener Tal e.V.



Foto: Heimatinitiative Ehlenbogener Tal e.V.



NARRENZUNFT ALPIRSBACH E. V.

www.narrenzunft-alpirsbach.de

Plaketten und Busfahrtscheinverkauf

Am **Dienstag, 05.12.2023**, und am **Dienstag, 12.12.2023**, findet jeweils von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Vereinsheim "Bierkeller" der **Plakettenverkauf für die kommende Fasnet** statt. Die Plakette ist Grundvoraussetzung für die Teilnahme an der Fasnet. Sie kostet ab 18 Jahren 10 Euro, von 6-17 Jahren 5 Euro, unter 6 Jahren ist sie kostenlos.

Gleichzeitig werden die **Busfahrtscheine für die ersten Ausfahrten nach Loßburg und Winzeln** verkauft. Der Preis für einen Busfahrtschein beträgt 8 Euro ab 18 Jahren, von 6-17 Jahren 4 Euro, unter 6 Jahren ist die Busfahrt kostenlos. Der Narrenfahrplan mit den Ausfahrten ist auf unserer Homepage eingestellt.

Besonderheit für das Waldgautreffen in Winzeln:

Werden Busfahrtscheine für alle drei Tage gekauft, beträgt der Preis für die drei Ausfahrten 18 Euro (6 Euro gespart) ab 18 Jahren bzw. 10 Euro (2 Euro gespart) von 6-17 Jahren.

Weitere Verkaufstermine sind (ebenfalls im Vereinsheim "Bierkeller") am Dienstag, 23.01.2023, von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr für die Ausfahrten nach Lauterbach, Mühlenbach, Mariazell (Hexenausfahrt 10 Euro) und Bubsheim sowie am Mittwoch, 07.02.2023, von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr (im Haus des Gastes) für die Ausfahrt nach Gosheim am Fasnetsdienstag.

LANDFRAUENVERBAND ORTSGRUPPE ALPIRSBACH-LOSSBURG

„Es weihnachtet sehr – Gesang und Geschichten zum Advent“

Am **Mittwoch, 06.12.2023 um 14:00 Uhr**

Ort: Gasthof „Waldeck, Lützenhardt

Bitte alle Schrottwichtelpäckchen mitbringen!

Info und Anmeldung bis 03.12.2023 bei Anita Kaufmann,
Telefon: 07443/170091

Der Landfrauenverband Freudenstadt freut sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

„Komm, wir schauen in das Licht – Besinnliches zum Advent“

Am **Dienstag, 28.11.2023 um 14:00 Uhr**

Referentin: Gisela Blatz, Erzieherin Oberflingen

Ort: Gasthof „Sonne“ Glatten

Infos und Anmeldung bis 26.11.2023: KLFV Freudenstadt,
Irene Schwab, Tel.: 07443/5726

Der Landfrauenverband Freudenstadt freut sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

Verkauf Hexensachen und Fahnen

An den beiden Terminen für Plaketten- und Busfahrtscheinverkauf findet auch ein **Verkauf von Hexensocken, Hexenunterhosen und Hexenkopftücher** statt.

Auch haben wir noch **kleine und große Fahnen** zum Verkauf.

50 Jahre Narrenzunft Alpirsbach - wir suchen Bilder

Für unser kleines Jubiläum im nächsten Jahr möchten wir mit Bildern, von ganz früher bis heute, eine Zeitreise durch die Vereinsgeschichte zusammenstellen. Dabei sind wir auf eure Mithilfe angewiesen. Schickt uns doch einfach an die email-Adresse

jubilaeum@narrenzunft-alpirsbach.de

Bilder aus eurem Fundus, welche wir veröffentlichen dürfen. Wir freuen uns auf zahlreiche Zusendungen.

Es grüßt euer Narrenrat



MUSIKVEREIN RÖTENBACH E. V.

Fr. 24.11.2023

18.45 Uhr JUKA-Probe
20.00 Uhr Gemeinsame Probe der JUKA und Gesamtorchester
21.00 Uhr Gesamtorchesterprobe

Di. 28.11.2023

17.00 Uhr musikalische Früherziehung

Mi. 29.11.2023

15.30 Uhr Noda Hopser Probe

Fr. 01.12.2023

18.45 Uhr JUKA-Probe
20.00 Uhr Gesamtorchesterprobe

Di. 05.12.2023

17.00 Uhr musikalische Früherziehung

Mi. 06.12.2023

15.30 Uhr Noda Hopser Probe
18.45 Uhr JUKA-Probe
20.00 Uhr Gesamtorchesterprobe



Jahreskonzert

Musikverein Röttenbach e.V.

Samstag, 09. Dezember 2023
Haus des Gastes in Alpirsbach
Eintritt: 8€ | Einlass: 18:30 Uhr | Beginn: 19:30 Uhr



RADSPORTVEREIN FRISCH AUF ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden euch zu unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Diese findet am 01.12.2023 um 19.00 Uhr im Vereinsheim Sulzberg statt.

Auf der Tagesordnung stehen dabei folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Radballfachwarts
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahlen
8. Anträge und Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand (vorstand@rsv-alpirsbach.de) eingereicht werden.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.
Der Vorstand



SKICLUB REINERZAU E. V.

www.skilift-reinerzau.de

Donnerstags „Hütt`n Treff“ mit Bewirtung an der Sport- und Skihütte

Am **Donnerstag, den 30.11.2023** lädt der Skiclub Reinerzau e.V. zum gemütlichen Hütt`n Treff ein.
Treffpunkt ist um **19:00 an der Sport- und Skihütte**.

Spezialität des Tages warmer Glühwein

Wie gewöhnt gibt es Leckeres vom Grill, auch die Glühwein Saison hat begonnen.

Wir freuen uns auf euer kommen

Der Winter steht vor der Tür Zeit für einen "Ski Basar"

am **Samstag den 09.12.23** findet ein Ski Basar im Haus des Gastes statt.

Wer noch seine Ausrüstung oder die der Kinder ergänzen will ist herzlich eingeladen.

Voranzeige 1. Skiausfahrt

am **Donnerstag den 28.12.23** findet die erste Skiausfahrt an den Arlberg statt.

Der Skiclub Reinerzau e.V. und der Ski Verein Alpirsbach e.V. laden herzlich ein.



SG BUSENWEILER – RÖMLINSDORF E. V.

www.sgbr-peterzell.de

Rückblick

Ergebnis vom letzten Spieltag:

SGBR - SV Tumlingen/Hörschw. 1:1 (0:0)
SG Tore: S. Erdem

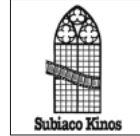
Vorschau auf das Wochenende

Herrenfußball:

Samstag, 25.11.2023 - Krl. A1 in Klosterreichenbach
Anpfiff 14:30 Uhr VfR Klosterreichenbach - SGBR

Nikolausmarkt am 06.12. in Peterzell

Herzliche Einladung zum Nikolausmarkt rund um das festlich geschmückte Peterzeller Bürgerhaus ab 17:00 Uhr. Die Turnerfrauen der SG werden wie in den vergangenen Jahren süßes Gebäck, Marmeladen, selbst gemachte Liköre sowie die beliebten Suppen anbieten. Wer Glück hat, kann bestimmt noch ein gebasteltes Weihnachtsgeschenk erwerben.
Eine frohe und gesunde Adventszeit wünschen die Turnerfrauen der SG.



SUBIACO KINOS E. V.

Spielplan Subiaco Kinos e.V. vom 24.11.2023 bis 30.11.2023

Subiaco Kino im Kloster

- Fr, 24.11. 20:00** Fallende Blätter
Sa, 25.11. 20:00 Wochenendrebellen
So, 26.11. 20:00 Dogman
Mo, 27.11. 20:00 Wochenendrebellen
Di, 28.11. 20:00 Fallende Blätter OmU Finnisch
Mi, 29.11. 20:00 Wochenendrebellen
Do, 30.11. 20:00 Catch The Killer

Änderungen vorbehalten!



TURNVEREIN ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.

www.tv-alpirsbach.de

Hauptversammlung + Handball

Ordentliche Hauptversammlung 2023 im Subiaco am 17.11.2023

Am Freitag, den 17.11.2023 trafen sich im Subiaco Kino die Mitglieder des Turnverein Alpirsbach-Rötenbach e.V. zu Ihrer ordentlichen Hauptversammlung. Pünktlich um 18:30 Uhr eröffnete der erste Vorsitzende Markus Sitzler die Veranstaltung und begrüßte alle anwesenden Mitglieder, Funktionäre und Trainer, sowie den Bürgermeister der Stadt Alpirsbach Michael Pfaff und vom Sportkreis Freudenstadt Frau Sonja Maulbetsch.

Über die Grußworte der Stadt Alpirsbach und dem Sportkreis FDS, so wie die Totenehrung, ging es zu dem Bericht TVA durch den Vorsitzenden und zu den einzelnen Berichten der einzelnen Abteilungen. Der Vorstand Handball, Bernd Ring erzählte in seinem Rückblick die Erfolge und informierte die Zuhörer zum Handball Kinzigtal, die mit neuem Namen und Logo die neue Saison gestartet sind. Der Vorstand Breitensport, Virginia Mayer, stellte alle Gruppen in einer PowerPoint Präsentation vor. Das Leistungsangebot wurde weiter ausgebaut und die Qualität der Trainer deutlich erhöht und mit Zertifikaten untermauert. Ein sehr schöne Tanzeinlage der Kinderabteilung rundete das Bild der Breitensportabteilung optimal ab und es ging weiter zu den Finanzen des TVA. Der Vorstand Jasmin Lisiecki legte die wichtigsten Zahlen des Vereins offen, schön war zu sehen, dass der Verein eine ordentliche Finanzlage nachweisen konnte, was vom Kassenwart Rolf Heinzelmann dann auch bestätigt wurde.

Der Alpirsbacher Bürgermeister Michael Pfaff übernahm das Thema Entlastungen und Neuwahlen der Vorstände und danach die Ehrungen der Mitglieder. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet und wieder im Amt betätigt. Der Vorstand Breitensport blieb vakant, da sich Virginia Mayer nicht mehr zur Verfügung stellte und mit einem schönen Blumenstrauß verabschiedet wurde. Ehrenmitglied wurde Inge Pfau, für 65 Jahre aktive Mitgliedschaft. Annerose Bangert und Manuela



SPORTVEREIN ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.

www.sv-alpirsbach.de

Aktuelle Spiele

Dieses Wochenende **SPIELFREI** für den SVA!

Vergangene Spiele

D-Junioren: Hallen-Bezirksturnier in Alpirsbach (Sporthalle Sulzberg)

Samstag, 18.11.2023 - Ab 10:00 Uhr	
10:24 Uhr: SV Alpirsbach - SGM SV Oberiflingen II	2:1
11:00 Uhr: SGM SG Dornstetten/JFV Nordschwarzwald IV - SV Alpirsbach	0:5
12:00 Uhr: SV Alpirsbach - SGM SpFr Göttelfingen/Seewald I	5:1
13:00 Uhr: SV Alpirsbach - SpVgg Freudenstadt II	1:7
14:24 Uhr: SGM VfL Hochdorf I - SV Alpirsbach II	7:0

C-Junioren: Kreisleistungsstaffel

Samstag, 18.11.2023	
14:30 Uhr: Phönix Pfalzgrafenweiler - SV Alpirsbach	2:0

B-Junioren: Kreisstaffel

Samstag, 18.11.2023	
16:00 Uhr: SV Alpirsbach - SGM SV Glatten/JFV Nordschwarzwald	1:1

Wir gratulieren der Mannschaft zur "Herbstmeisterschaft"!

Herren: 13. Spieltag

Sonntag, 12.11.2023	
14:30 Uhr: SV Alpirsbach - SGM I Wittendorf/Lombach/Loßburg	3:0

Torschützen: 1x J. Schmelzle, 1x D. Souhail, 1x Arab



Angster erhielten die Goldene Ehrennadel TVA. Die Silberne Ehrennadel TVA erhielten: Margret Salameh, Nabil Salameh, Klaus Schatz, Michael Hettich, Elisabeth Hillenbrand, Lisa Haas und Ruth Brandl.

In gemütlicher Runde wurde nach der Hauptversammlung noch gegessen und getrunken. Die Geselligkeit rundete dann den sehr schönen Abend wunderbar ab. Es war die richtige Entscheidung mal einen neuen Weg für eine Hauptversammlung zu gehen. ms



unser neues Ehrenmitglied Inge Pfau mit Vorstand Markus Sitzler(li.) und Bürgermeister Michael Pfaff



Verdiente Übungsleiter des TV Alpirsbach-Rötenbach



Spieltag der Handballer

Samstag In Schenkenzell/Schiltach

Weibliche D-Jugend

Sa, 25.11.23, 14:00h HB Kinzigtal JSG ZEGO

Männliche D-Jugend

Sa, 25.11.23, 15:15h HB Kinzigtal SG Horn/Lau/Tr

Auswärts:

Männliche C-Jugend

Sa, 25.11.23, 12:30h TuS Schutterw. HB Kinzigtal

Weibliche E-Jugend

Sa, 25.11.23, 13:00h HSG Hanauerl. HB Kinzigtal

A-Jug. Südbadenliga

Sa, 25.11.23, 16:45h HG Müllh/Neu HB Kinzigtal

Sonntag In Schenkenzell/Schiltach

B-Jug Südbadenliga

So, 26.11.23, 13:30h HB Kinzigtal SG JHA Baden

Damen Südbadenliga

So, 26.11.23, 15:00h HB Kinzigtal SV Allensbach 2

Auswärts:

Herren Bezirksklasse

So, 26.11.23, 16:00h Meißenheim 2 HB Kinzigtal

Die Spiele und Ergebnisse vom vergangenen Wochenende findet ihr auf www.handball-kinzigtal.de



VEREIN FÜR HEIMATGESCHICHTE ALPIRSBACH E. V.

www.heimatverein-alpirsbach.de

Nikolausstiefelbasteln für Kinder im Museum

Am **Samstag 25. November** findet von **9:30 bis 11:30 Uhr** das **traditionelle NIKOLAUSTIEFELBASTELN im Museum** statt! Teilnehmen dürfen alle kreativen Künstler. Unter sechs Jahren allerdings nur in Begleitung eines Erwachsenen.

Ein kleiner Obulus von 1 € für die Materialien ist fällig. Anmeldungen bitte bis zum 15. November per Mail an sylvia-melina@gmx.de

Die **gebastelten Nikolausstiefel können dann gefüllt am Samstag 9. Dezember um 17 Uhr im Museum abgeholt werden.** Für Erwachsene gibt es dann noch ein Glas Glühwein und Punsch für die Kinder. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!



**DENKT DRAN:
BALD IST
NIKOLAUS!**

**KEINE ZEIT UND LUST
ZUM STIEFEL PUTZEN?
DANN BASTELT DOCH**

IM HEIMATMUSEUM

EINEN NIKOLAUSTIEFEL!

**25
NOVEMBER**

**AB 9.30
BIS 11.30 UHR**

**KREATIVE KÜNSTLER UNTER SECHS JAHREN
NUR IN BEGLEITUNG EINES ERWACHSENEN.
EIN KLEINER OBOLUS VON 1€ WIRD FÜR DIE
MATERIALIEN BENÖTIGT.
ANMELDUNGEN BIS ZUM 15. NOVEMBER PER
E-MAIL AN SYLVIAMELINA@GMX.DE.**

Wir basteln tolle Nikolausstiefel

Foto: Sylvia Merkle

Festliches Make-up
Kurs am 9. Dezember von 10 bis 13 Uhr mit Heike Weigold
bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt.
30,00 Euro

Anmeldungen und Infos unter
www.vhs-kreisfds.de
oder 07441 920-1444

Herausgeber ist die Stadt Alpirsbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist Bürgermeister Michael E. Pfaff, für weitere Bekanntmachungen von Körperschaften, Vereinen und Organisationen die jeweiligen Vorsitzenden. Für Fehler des Inhalts und der Rechtschreibung bei gelieferten Texten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und Cie. GmbH,
Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 55, Telefax: 07 81 / 5 04 - 14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de / www.anb-reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81 / 5 04 - 55 66, E-Mail: anb.leserservice@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

Bezugspreis jährlich: 40,- €

Das Nachrichtenblatt erscheint 1 x wöchentlich



VHS KREISVOLKSHOCHSCHULE

Straßenbegleitgrün und sein unterschätztes Potenzial Biologische Vielfalt im Siedlungsraum Online

Online-Vortrag am 6. Dezember von 18 bis 19:30 Uhr mit
Björn Losekamm.
Kostenfrei

ARD Retro. Die Archive sind offen und wollen erobert werden - wir zeigen wie

Gut informiert und fair im Netz - unterwegs im und mit dem SWR
Online-Vortrag am 7. Dezember von 18 bis 19:30 Uhr.
Kostenfrei

Modigliani - Moderne Blicke

Fahrt in die Staatsgalerie in Stuttgart zur Ausstellung
am 9. Dezember mit Dr. Sascha Falk.
Der Bus fährt ab Freudenstadt, Dornstetten und Horb.
57,00 Euro inkl. Bus, Führung und Eintritt

*Und siehe, ich bin bei euch alle
Tage bis an der Welt Ende.*

Am 14. November 2023 ist
unsere liebe Tante



Margarete Scheerer

„Gretel“

geb. Müller

im 98. Lebensjahr friedlich
eingeschlafen.

Auf ihren Wunsch haben wir in
aller Stille Abschied genommen.

In liebevollem Gedenken

**Fam. Klaus Müller
und alle Anverwandten**

Reutin, im November 2023

Wir bitten um Beachtung

Ab dem **1. Januar 2024** muss der jährliche Bezugspreis für die gedruckte Version des Amtlichen Nachrichtenblattes der Stadt Alpirsbach um 2,- € erhöht werden. Das neue Jahresentgelt beträgt somit **42,- €**.

Die Zustellung erfolgt mit der Deutschen Post.

Alternativ besteht auch die Möglichkeit das Amtliche Nachrichtenblatt digital zu erhalten.

Zum jährlichen Bezugspreis von 29,- € wird es Ihnen jede Woche direkt an Ihre E-Mail Adresse zum Abrufen zur Verfügung gestellt.

Bei Interesse an einer Umstellung auf digitalen Versand wenden Sie sich bitte an unseren Leserservice.

Telefon: **0781/504-5566**

E-Mail: **anb.leserservice@reiff.de**



ENGEL & VÖLKERS



Stefan Moosmann

Wir bieten das neue Zuhause & die passende Finanzierung.

Jetzt anrufen und kostenlosen Suchauftrag aufgeben

ORTENAU

T +49 (0)781 93 99 97 00
Kreuzkirchstr. 11 | 77652 Offenburg
engelvoelkers.com/ortenaus

WEISSER RING
Wir helfen Kriminallitätsoffern.

Jeder kann Opfer werden.
Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de

Tom Waschiba

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Bundesverband

Gemeinsam stark - Sie und wir

Wir sind für Kinder da

Helfen Sie uns notleidenden Kindern in unseren Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

						4	6
	5		6			3	1
9		6				7	
	6	8			3	4	2
	9	7	4	6	5	1	8
5		3	1			6	7
		5				2	7
	8	4			6		9
6	2						

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Und wann kommst DU zu uns?

Wir bilden aus:

- Kaufleute für Büromanagement
- Kaufleute für Digitalisierungsmanagement
- Jugend- und Heimerzieher/in (m/w/d)
 - Duales Studium Sozialwirtschaft (DHBW Villingen-Schwenningen)
 - Duales Studium Soziale Arbeit (DHBW Villingen-Schwenningen)
 - Duales Studium BWL für Non-Profit-Organisationen (DHBW Stuttgart)

bewerbung@reha-offenburg.de

Reha
OFFENBURG
GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG PSYCHISCH KRANKER mbH - gemeinnützig

Gesellschaft zur Förderung psychisch Kranker mbH - gemeinnützig
Seestraße 10 • 77652 Offenburg • Tel: 0781-92 45 71 0

VEGA

KANN MAN WERTSCHÄTZUNG MESSEN? SICHER. MIT VEGA.



- **Technischer Assistent (m/w/d)** – Prüfmittelkonstruktion
- **Technischer Assistent (m/w/d)** – Fertigungsplanung
- **Software Developer IoT (m/w/d)** – Frontend oder Backend
- **Assistenz (m/w/d)** – Global Accounts
- **Art Director (m/w/d)**



Freu dich auf das abwechslungsreiche, eigenverantwortliche Arbeiten in einem vertrauensvollen Team. Beim internationalen Technologieführer für Füllstand- und Druckmesstechnik. Interessiert? Mehr Infos gibt's auf www.vega.com/karriere.



Hausacher Bärenadvent 2023/24



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2023/24 ist die dreijährige
Ella Buchholz aus Haslach

Ella Buchholz kam im Januar 2020 sechs Wochen zu früh zur Welt. Obwohl Ellas Mama schon in der Schwangerschaft das Gefühl hatte, mit ihrem Kind sei etwas nicht in Ordnung, schien zunächst alles gut. Doch Ella wollte sich einfach nicht weiterentwickeln. Sie hat viel geweint. Nach drei Monaten sprach die Kleine tatsächlich auf keinen Test ihres Kinderarztes an, der die Eltern mit ihrer Tochter zum Sozialpädiatrischen Zentrum nach Freiburg schickte. Es ging viel zu lange, bis die Eltern endlich erfuhren: Ihre Ella hat das Joubert-Syndrom – eine Seltenheit wie ein Sechser im Lotto. Während Ella im Jahr 2022 kaum Fortschritte machte, war 2023 ein richtig gutes Jahr. Sie kann nach der Behandlung durch eine Osteopathin sogar selbstständig laufen, was die Ärzte so schnell nicht für möglich gehalten hätten. Ihr Kind sei ein „Überraschungspaket“, beschied eine Ärztin den Eltern. Sie wissen nicht, wie sich Ella entwickeln wird, aber sie freuen sich auf jede positive Überraschung.

„Wie kann man helfen?“

- ★ Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären** zum Preis von **19,00 Euro** bei Moser Herrenmoden in Hausach und weiteren Verkaufsstellen (sh. Homepage).
- ★ Durch eine **Spende** auf folgende Konten:
Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.
Volksbank MSW e.G. • IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
Sparkasse Kinzigtal • IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Mit freundlicher Unterstützung von: wolber.eu

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite „Hausacher Bärenadvent e.V.“, auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de



Hausacher Bärenadvent 2023/24



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2023/24 ist der vierjährige
Aurelio Paniagua aus Hornberg

Aurelio und Nina Paniagua aus Hornberg wussten schon vor der Geburt ihres Sohnes im Juni 2019, dass er eine erhöhte Aufmerksamkeit benötigen würde. Was da wirklich auf sie und ihren kleinen Aurelio zukommen sollte, hätte ihre Vorstellungskraft überstiegen. Aurelio kam mit dem Kabuki-Syndrom zur Welt. Bei der Chromosomenzuteilung ist der Natur da ein kapitaler Fehler unterlaufen. Schon bald nach dem Notkaiserschnitt war klar: Beide Nieren funktionierten nicht. Der Bub brauchte eine tägliche Dialyse. Diese ist zum Glück inzwischen hinfällig, im Mai 2022 bekam Aurelio eine Spenderniere. Aber bis heute muss er über eine Sonde ernährt werden, damit er genügend Kalorien zu sich nimmt. Der tapfere kleine Held hat in seinem kurzen Leben schon 17 Operationen hinter sich. Er wiegt mit seinen gut vier Jahren erst zwölf Kilo, er kann noch nicht gehen und nicht sprechen. Aurelio kommuniziert mit seinen Zeichen und bewegt sich mit seinem Bobycar fort. Mit seinem Strahlen nimmt er alle für sich ein.

„Wie kann man helfen?“

- ★ Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären** zum Preis von **19,00 Euro** bei Moser Herrenmoden in Hausach und weiteren Verkaufsstellen (sh. Homepage).
- ★ Durch eine **Spende** auf folgende Konten:
Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.
Volksbank MSW e.G. • IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
Sparkasse Kinzigtal • IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Mit freundlicher Unterstützung von: wolber.eu

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite „Hausacher Bärenadvent e.V.“, auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

01.12. Sicherheit rund ums Haus- Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss, 27.11.	12.00 Uhr
01.12. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 27.11.	12.00 Uhr
08.12. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 04.12.	12.00 Uhr
15.12. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 11.12.	12.00 Uhr
15.12. Weihnachtsgrüße	Anzeigenschluss, 05.12.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seite/n präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

IM TRAUERFALL

– Für Sie da



Foto: shutterstock.com/sherjia.ca

Einladung zum kostenlosen Infoabend

Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.

Do. 30. November 2023 um 19.00 Uhr

Thema: Rechtskonforme Vollmacht und Patientenverfügung*

(*in Zusammenarbeit mit JURA DIREKT)

Mo. 22. Januar 2024 um 19.00 Uhr

Thema: MEIN ABSCHIED – meine Wünsche

(Beratung zur Bestattungsvorsorge incl. Infomappe gratis)

Jetzt schon anmelden unter Tel. 07836 – 955652 (Platzangebot begrenzt)

Ort: HARTER Bestattungen im „Haltepunkt Abschied“

Bahnhofstr. 5 | 77761 Schiltach

HARTER
Bestattungen

Trauer braucht Persönlichkeit



BESTATTUNGSHAUS **DÖLKER** e.K.

Diana Haaga
Trauerrednerin

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

IGAI InterCert
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015

Werkstraße 24 · 78727 Oberndorf a. N.
☎ 07423/2888 · www.bestattungshaus-dolker.de



Förderverein des
**Kinder- & Familien-
Hospizdienst Ortenau**

**KINDERN
LACHEN
SCHENKEN** DEINE SPENDE HILFT!

VOLKSBANK IN DER ORTENAU
IBAN DE62 6649 0000 0013 8554 04

SPARKASSE ORTENAU
IBAN DE68 6645 0050 0000 0500 55

WWW.KINDERHOSPIZDIENST-ORTENAU.DE

**Das perfekte
Weihnachtsgeschenk**

„De Hämme meint...“ – Die ersten 100 Kolumnen in der
MITTELBADISCHEN PRESSE von Helmut „De Hämme“ Dold

Für nur 12,12 €
inkl. Spende für
Leser helfen e.V.
Solange der Vorrat reicht



Erhältlich bei: Buchhandlung Roth, Offenburg | Buchhandlung Richter, Gengenbach | Der Buchladen, Haslach | Buchhandlung Schwab, Lahr | Buchhandlung Baumgärtner, Kehl | Buchhandlung Bücherinsel, Oberkirch | Buchhandlung Grimmelshausen, Oberkirch | Buchhandlung Rombach, Lahr | Buchhandlung Klett, Oppenau | Buchhandlung Bücher Mehr, Achern | Dorfladen Schweighausen | Blumenkiesel Ettenheim und Kippenheim

Fotos: Christoph Breithaupt:
Andrey Kuzmin / adobe.stock.com

Glückwunschanzeigen

zu Weihnachten und zum Jahreswechsel



ZUM WEIHNACHTSFEST

bedanken wir uns
bei all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Ihr Logo

Nr.25

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Überbringen Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zu Weihnachten.

Wir stellen in dieser Ausgabe einige Anzeigenbeispiele vor. Alle Motive können in 1-, 2-, 3- und teilweise auch 4-spaltig abgedruckt werden.

Selbstverständlich gestalten wir Ihre individuelle Anzeige auch ganz nach Ihren Wünschen.

Die Vorlagen für die Glückwunschanzeigen sollten bis **Di., 5. Dezember 2023**, 16 Uhr bei uns vorliegen.

2024
Einen guten Rutsch in das Jahr

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3
12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45
www.mustermann.de

wünschen wir unseren Mitarbeitern
und Geschäftspartnern.

Nr.05

Größe: 1-sp/60 mm (= 60 mm)

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht Ihnen*

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3 | 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 | Fax 0 12 34 / 1 23 45
name@mustermann.de
www.mustermann.de



Nr.22

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr

Für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen möchten wir
allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten
DANKE sagen.

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Nr.19

Größe: 3-sp/80 mm (= 240 mm)

GESCHENK-IDEEN

zum Weihnachtsfest



Foto: shutterstock.de/allstars

HO HO HO! Der Nikolaus kommt		
Samstag, 09. Dezember von 10:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr		
– eine Überraschung für jedes Kind Übrigens: Wieder da – Orangen aus Sizilien!		
	Blumen LÄNGLE	Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen Tel: (07403) 92914-0 www.blumen-laengle.de Mo-Fr: 9:00-18:00 Uhr / Sa: 9:00-17:00 Uhr

MITTELBADISCHE PRESSE

| Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Hehler Zeitung

Lahrer Anzeiger

Das besondere Geschenk

Machen Sie sich selbst oder
einem anderen eine Freude



6 Wochen gedruckt lesen
für nur **19,90 €**

6 Wochen digital lesen
für nur **9,90 €**

**Jetzt bestellen und
Vorteile sichern!**

✉ leserservice@reiff.de

☎ 07 81 / 504 - 55 55

📍 mittelbadische.de/weihnachten2023

Angebot gültig bis 8. Januar 2024

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Schwarzwald Radio
Oldies Neu Entdecken

DER ADVENTSKALENDER FÜR SCHWARZWALD-FANS



Jetzt rechtzeitig online oder im
ausgesuchten Einzelhandel kaufen

www.hitradio-ohr.de/adventskalender



ADVENTSVERKAUF...

...Weihnachtsgeschenke und vieles mehr.
Große Auswahl an

.Türkränze
.Adventskränze
.Gestecke

ÖFFNUNGSZEITEN

Samstag, 25.11.	von 10 – 18 Uhr
Sonntag, 26.11.	von 12 – 17 Uhr
Montag, 27.11.	von 13 – 18 Uhr
Dienstag, 28.11.	von 13 – 18 Uhr
Mittwoch, 29.11.	von 13 – 18 Uhr

Ute Schwenk
Romishorn 6
72290 Lossburg/ 24-Höfe
Tel.07444- 1450



Ute's
WERKSTÄTTE



Metzgerei Zuckschwerdt
Grabenäcker 6
78737 Fluorn-Winzeln
Tel.: 07402 - 1261, Fax: 929892

Angebot vom 24.11. – 30.11.2023

Angebot solange Vorrat reicht – gültig in Fluorn und im Verkaufswagen

Siedfleisch von der Rippe	100 g	1,29 €
Bauernwurst im Geleemantel	100 g	1,39 €
Fleischsalat	Becher 200 g	1,80 €
Knüller: frischer S.- Hals	100 g	1,29 €

**Das Aktuelle Angebot jetzt auch immer auf unserer
Homepage www.metzgerei-zuckschwerdt.de**

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen, Samstag 6.00 – 12.30 Uhr

HERZLICHE EINLADUNG

*Christmas
Party*

DEZEMBER

FREITAG | **15** | 14-18 UHR

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen
und Ihre Treue im zurückliegenden
Jahr und laden Sie herzlich zu unserer
Weihnachtsfeier **in Alpirsbach** ein.

Kostenloser Winterservice für Sie!

Kleiner Wintercheck und Batterie-Check an Ihrem Auto

Exklusive Signierstunde mit Kriminalbuchautor
Bernd Leix (Beginn: 15.00 Uhr)

Autogrammstunde mit Profi-Boxer Adrian Krasniqi
(Beginn: 16.00 Uhr)

Ausstellung **ausgewählter Kunstobjekte** durch
Petra Bühler, Anita Schmieder und Angelika Becker

Verkauf zahlreicher **Köstlichkeiten zu Weihnachten** durch
den Ev. Kindergarten ARCHE



Autohaus Roth GmbH
Freudenstädter Straße 75
72275 Alpirsbach

Der Erlös geht zugunsten des
Ev. Kindergartens ARCHE
in Alpirsbach



Informationsträger Nr. 1

reiff amtliche nachrichtenblätter.

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

Fr.+Sa. ab 17.00 h
Sonn- und Feiertag ab 11.00 h

Reservieren Sie rechtzeitig!

Wildwochen



Spezialitäten mit Gams,
Ente, Reh, Hirsch, Fasan
und Wildschwein

Fr.01.12. bis So.03.12. + Fr.08.12. bis So.10.12.

Restaurant
WALDKAUZ
Dornhan Tel. 07455-1208

Triberger Weihnachtszauber

Direkt an Deutschlands höchsten Wasserfällen



**1 Million
Lichter**

25. - 30.12.23

Hochkarätiges Showprogramm, spektakuläre
Feuershow direkt an Deutschlands höchsten
Wasserfällen, zauberhaftes Wunderland,
Riesenrad, Feuerwerke, uvm.



Jetzt Tickets Online sichern!
www.triberger-weihnachtszauber.de

Die WäscheBoutique

Wohlfühlen, weil's passt!

- Beratung und Vermaßung
- Dessous (von Cup A-K), Bademode
- Tag- und Nachtwäsche für Sie und Ihn

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Mi. und Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr

www.die-waescheboutique.de



Heike Schenk, Krähenbadstraße 5, 72275 Alpirsbach, Tel.: 0 74 44 / 519 50

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

8	7	1	3	5	2	9	4	6
4	5	2	6	7	9	3	1	8
9	3	6	8	4	1	7	2	5
1	6	8	7	9	3	4	5	2
2	9	7	4	6	5	1	8	3
5	4	3	1	2	8	6	7	9
3	1	5	9	8	4	2	6	7
7	8	4	2	3	6	5	9	1
6	2	9	5	1	7	8	3	4

**Wir wünschen ein
schönes Wochenende!**

Weiss

ÜBERDACHUNG

www.weiss-ueberdachung.de

☎ 078213189333
✉ info@weiss-ueberdachung.de

- Lamellendächer
- Terrassenüberdachungen
- Carports
- Sonnenschutz
- Sichtschutz



**10 % Rabatt
auf alle Produkte**
Gültig bis zum
31.12.2023

Jedes Projekt ist individuell. Starten Sie Ihr Eigenes, wir helfen Ihnen dabei!

TRAUTWEIN
MODE & TRACHT

Am Hirschen 1 · 77761 Schiltach
trautwein-schiltach.de

NUR NOCH 3 TAGE!
ALLES NOCHMALS REDUZIERT!

TOTAL

**ALLES
BIS 70%
REDUZIERT**

RÄUMUNGSVERKAUF
WEGEN UMBAU

9.-25.11.2023

